

Gemeinde Anzeiger



Amtsblatt für die Gemeinde Stützensgrün, mit den Ortsteilen Hundshübel und Lichtenau

04/2026

Erscheint monatlich

Ausgabe 04/2026 - April

Auflage: 1.750 Exemplare

Erscheinungstag: 01. April 2026

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Stützensgrün, Hübelstraße 12, 08328 Stützensgrün

Verantwortlich für den Amtlichen Teil: Bürgermeister Volkmär Viehweg

Für redaktionelle Beiträge zeichnen die Autoren verantwortlich; Den Inhalt der Anzeigen verantworten die Auftraggeber

Inhalt: Baustellenreport	Seite	2
Amtliche Bekanntmachung	Seite	3
Termine der Entsorgung	Seite	5
Fackelwanderung	Seite	7
Quartiersecke	Seite	11
Badestelle Unterstützensgrün	Seite	12
Frühjahrsputz	Seite	13
Aus den Vereinen	Seite	ab 16



Waldwichtelwagen - Beitrag auf Seite 17.
Foto: Kita „Die Waldwichtel“

Good News, Bad News, gar keine News?

Eingedeutscht lautet die Frage: Gute Neuigkeiten, schlechte Neuigkeiten, gar keine Neuigkeiten? Die Annahme, dass negative Nachrichten mehr Aufmerksamkeit erregen als positive dürfte bekannt sein. Menschen reagieren intensiver auf negative Nachrichten und schenken ihnen mehr Aufmerksamkeit. Dies kann zu einer negativen Wirkung auf die psychische Gesundheit führen, da negative Nachrichten oft mit Stress und Angst verbunden sind. Um gegen die negativen Auswirkungen von schlechten Nachrichten vorzugehen, können positive Nachrichten und konstruktiver Journalismus hilfreich sein. Positive Nachrichten können helfen, die Aufmerksamkeit zu lenken und das negative Bild der Welt zu verbessern. Konstruktiver Journalismus, der Lösungen und positive Aspekte von Nachrichten thematisiert, kann dazu beitragen, die negativen Auswirkungen von schlechten Nachrichten zu verringern und die Gesellschaft zu inspirieren.

Es ist wichtig, sich bewusst zu machen, dass die negativen Nachrichten, die wir täglich lesen oder hören, oft nicht die gesamte Realität widerspiegeln. Positive Nachrichten können helfen, die Perspektive zu verbessern und die Menschen zu inspirieren. (Quelle: Stiftung Zukunftsfragen)

Was waren nun einige Schlagzeilen der vergangenen Wochen.

„Der Veggieburger darf sich weiterhin Veggieburger nennen...“! Die Tofuwurst soll weiter „Wurst“ heißen und das Sojaschnitzel „Schnitzel“. So hat es die EU-Spitze entschieden. Ein langer Kampf der Fleischlobby und derer, die uns Verbrauchern pflanzliche Alternativen schmackhaft machen wollen, ist nun befriedet. Ist das nicht herrlich? Der Nahe Osten brennt, in der Ukraine sterben weiterhin Russen und Ukrainer und in Europa kümmert man sich darum, ob pflanzliche Produkte dem geneigten Esser vorgaukeln, eine Wurst, oder andere fleischliche Leckereien zu verzehren. Den vielen Millionen Hungernden in unserer Welt wäre dieser Zwist vermutlich vollkommen „Wurst“ – die würden sich freuen, am kommenden Tag überhaupt etwas zu essen im Topf zu haben.

Auch auf den anderen Gebieten vermisst man ein gewisses Maß an europäischer Einigkeit. Welche Zukunft hat etwa die europäische Automobilindustrie? Wie positioniert sich Europa zu alternativen Energien – außer entsprechende Zielmarken im Rahmen des „Green Deals“ von



Grafik macht die Gewinneinbrüche von VW deutlich.

Ursula von der Leyen zu setzen. Bis 2050 sollen in der Europäischen Union die Netto-Emissionen von Treibhausgasen auf null reduziert werden und Europa somit als erster „Kontinent“ klimaneutral werden. Man registriert viel Uneinigkeit der Europäer auf dem Weg dahin. Die Photovoltaik-Industrie hat man fast komplett an China verloren. Den Entwicklungen des E-Fahrzeugmarktes fahren die deutschen Autobauer mit Verbrennern hinterher. Mit Auswirkungen, die in den letzten Tagen in den folgenden Schlagzeilen kulminieren: „Gewinneinbruch bei VW – Konzern baut 50.000 Stellen ab...“, im gleichen Atemzug mit „Ölpreis steigt auf Rekordniveau...“. Von Künstlicher Intelligenz und Robotik wollen wir gar nicht erst sprechen.

Wie gut tut es da, wenigstens im Kleinen die ein oder andere positive

Schlagzeile vermieden zu können: „Stahlbau Schädlich stellt sich für die Zukunft auf und investiert eine Millionensumme vor Ort“. „Baubeginn für einen Versorgungsmarkt in Stützengrün“. „Glasfaserausbau beginnt im Frühjahr in Lichtenau und soll auch in den anderen Ortsteilen bis Ende 2027 weitgehend abgeschlossen sein“. „Stützengrün hat erstmals seit vielen Jahren keinen Rückgang der

Einwohner zu verzeichnen“.

Ich könnte sicher noch einige weitere anfügen. Und ja, man kann all diese „Schlagzeilen“ auch wieder schlecht reden. Ich würde mich jedoch freuen, wenn sie Anlass dazu geben, dass wenigstens einige Bürgerinnen und Bürger unseres Ortes sich mit mir freuen und ein wenig Zuversicht verbreiten.

Freude und Zuversicht wünsche

ich Ihnen allen auch im Hinblick auf das bevorstehende Osterfest. Das Ende der Passionszeit und deren Höhepunkt mit Karfreitag und Karsamstag, möge überstrahlt werden von der Freude über den sonntäglichen Ostermorgen.

Gesegnete Feiertage und eine gute Zeit im Monat April.

Ihr/ Euer Bürgermeister
Volkmar Viehweg

Baustellenreport

Baubeginn NORMA

Im Auftrag von Norma haben nunmehr die Arbeiten für die Errichtung eines Nahversorgungsmarktes begonnen. Etwa acht Wochen werden Erdarbeiten als Grundlage für die Errichtung des Marktes und seiner Nebenanlagen umfassen. Parallel dazu werden erste Medien verlegt. Ziel der Norma-Projektleitung ist die Eröffnung des Marktes im Dezember 2026.



v.l.n.r. BM Viehweg, Projektleiter Uwe Schulz und der Vorarbeiter der Baufirma freuen sich über den Baustart

Winterschäden und Straßenbefahrung

Seit März erfolgen Straßenbefahrungen zur Bestandsaufnahme von Schadstellen insbesondere Winterschäden. Auch Hinweise von Bürgerinnen und Bürgern wurden und werden hier mit berücksichtigt. Danach erfolgt die Aktualisierung unserer gemeindlichen Prioritätenlisten und die sukzessive Realisierung der Straßenreparaturen. Dabei wird auch der anstehende Glasfaserausbau berücksichtigt. Straßen, in denen wir in diesem Jahr Eingriffe erwarten, werden wenn dann nur provisorisch geflickt. Darüber hinaus erfolgen natürlich nachhaltigere Straßenreparaturen. Wir bitten schon jetzt um Verständnis für diese Herangehensweise. Fragen können im Bauamt oder mit dem Bürgermeister erörtert werden.



So und schlimmer sehen viele Straßen nach dem etwas härteren Winter 2025/26 aus Fotos: Gemeindeverwaltung

Stahlbau Schädlich feiert Richtfest

Die Firma Stahl- und Anlagenbau Schädlich GmbH erweitert derzeit seine Betriebsstätte im Gewerbegebiet mit dem Neubau einer Umschlaghalle an die bestehenden Werkhallen. Mehrere Millionen Euro werden am Standort Stützengrün investiert, um sich für die Zukunft unternehmerisch noch besser aufzustellen. Nach dem Baubeginn Ende letzten Jahres konnte jetzt am 20. März bereits das Richtfest gefeiert werden.



Die Stahlbau Schädlich GmbH investiert in die Zukunftsfähigkeit am Standort Stützengrün

Restarbeiten Auerbacher Straße

Nach der Winterpause hat die Fa. Hoch- und Tiefbau Reichenbach GmbH begonnen, die Restarbeiten an der Auerbacher Straße abzuarbeiten. Hauptaugenmerk wird dabei voraussichtlich bis zum 30. Mai 2026 auf den ordnungsgemäßen Ausbau der jetzigen Gehwegprovisorien gelegt. Die Arbeiten werden in 30-Meter-Abschnitten unter halbseitiger Sperrung erfolgen, so dass geringfügige Einschränkungen für den Verkehr bestehen.



Bis Ende Mai sollen die restlichen Arbeiten an Gehwegen und Zufahrten der Auerbacher Straße fertiggestellt sein. Foto: Gemeindeverwaltung

Baufortschritt Pumpwerk Weißbachtal

Ein weiteres Projekt ist der abwassertechnische Umbau des Pumpwerkes Weißbach in der Bergstraße Unterstützengrün. Das Mitte der neunziger Jahre errichtete Abwasserpumpwerk erhält eine komplett neue Ausrüstung mit neuen Förderpumpen. Diese Arbeiten werden im Auftrag des Zweckverbandes Wasserwerke Westertgebirge in diesem Jahr erfolgen.

Fortsetzung auf Seite 6...

Amtliche Bekanntmachungen

In der 24. öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates Stützengrün am 03.02.2026 wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss GR 8/100/2026

Der Gemeinderat beschließt, das gemeindliche Einvernehmen zur Bauvoranfrage vom 06.01.2026 (Posteingang 23.01.2026) für die Errichtung eines Carports auf dem Flurstück Nr. 85 der Gemarkung Stützengrün zu erteilen.

Ergebnis der Abstimmung:

10 dafür
0 dagegen
0 Stimmenthaltung

In der 25. öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates Stützengrün am 24.02.2026 wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss GR 8/103/2026

Der Gemeinderat hebt den Beschluss GR 7/139/2021 vom 22.06.2021 über den Verkauf von Teilflächen aus dem Flurstück Nr. 175/22 der Gemarkung Lichtenau mit sofortiger Wirkung auf. Bereits abgeschlossene Kaufverträge bleiben von dieser Aufhebung unberührt.

Ergebnis der Abstimmung:

13 dafür
0 dagegen
0 Stimmenthaltung

Beschluss GR 8/104/2026

Der Gemeinderat beschließt, das gemeindliche Einvernehmen zur Bauvoranfrage vom 11.02.2026 für die Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück Nr. 1307/86 der Gemarkung Stützengrün zu erteilen.

Ergebnis der Abstimmung:

11 dafür
2 dagegen
0 Stimmenthaltung

Allgemeine Informationen aus der Verwaltung

Videoüberwachung auf Privatgrundstücken

In der heutigen Zeit wird man in aller Regelmäßigkeit und an den verschiedensten Orten mit der Existenz von Videoüberwachung konfrontiert. Egal wie jeder persönlich darüber denkt – durch die Kamera entsteht immer eine Art Überwachungsdruck. Potentiell betroffene Personen werden somit in ihrem allgemeinen Persönlichkeitsrecht eingeschränkt. Überwachung durch öffentliche Stellen (z.B. Kommunen) und nichtöffentliche, gewerbliche Stellen (z.B. Tankstellen, Banken etc.) unterliegen den strengen Vorgaben und Regularien der Datenschutzvorschriften (DSGVO/ BDSG).

Doch wo ist das Anbringen von Kameras durch Privatpersonen erlaubt? Wie ist es geregelt?

Grundsätzlich existiert zum Betreiben einer Videoüberwachung keine Anzeige-, Melde- oder auch Genehmigungspflicht. Folgende Punkte müssen aber zwingend beachtet und eingehalten werden:

- Überwachung ausschließlich privat genutzter Bereiche des Kamerabetreibers (z.B. selbstbewohntes Grundstück/Wohnung)
- Überwachung ohne Bezug zu wirtschaftlicher oder beruflicher Tätigkeit
- Aufzeichnungen dürfen nicht weitergegeben bzw. veröffentlicht werden

Ist dies gegeben, handelt es sich um eine zulässige „Haushaltsausnahme“ und der Betrieb fällt nicht unter die gesetzlichen Voraussetzungen des Datenschutzes.

Um etwaigen Beschwerden zuvorzukommen, sollte der Erfassungsbereich der Kamera für Außenstehende nach Möglichkeit erkennbar sein. Wünschenswert ist zudem eine entsprechende Beschilderung, mit der auf die Überwachung hingewiesen wird. Auch ein im Vorfeld mit den Nachbarn geführtes Gespräch, lässt manchen Ärger sicher gar nicht erst aufkommen.

Muss man im Umkehrschluss nun alle ausgewiesenen Überwachungskameras in der



Nachbarschaft dulden?

Das kommt auf den Einzelfall an. Eine Videoüberwachung ist grundsätzlich nicht deshalb rechtmäßig, weil sichtbar auf sie hingewiesen wird. Bestehen also Zweifel am Einhalten einer der oben genannten drei Punkte, sollte der Betroffene („Überwachte“) von seinem Auskunftsrecht gegenüber dem Kamerabetreiber Gebrauch machen. Bleibt die Antwort aus oder liegt gar eine unzulässige Überwachung vor, besteht die Möglichkeit der Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Sächsische Datenschutzbeauftragte). Diese nimmt sich der Sache an und gibt zudem Hinweise über weiterführende Möglichkeiten (z.B. zivilrechtliches Verfahren) zur Durchsetzung des eigenen Rechtsanspruchs. Weiterführende Informationen finden Sie unter www.datenschutz.sachsen.de.

Ihr/e Bürgerpolizist/in

Walpurgis- und Höhenfeuer

Das Abbrennen von Walpurgis- und Höhenfeuer am 30. April ist nach vorheriger Anmeldung möglich. Die Anmeldungen sind bis **spätestens Freitag, 24. April 2026**, in der Gemeindeverwaltung Stützengrün, Zimmer 6, zu den Öff-

nungszeiten und dienstags zur Sprechzeit der Ortsvorsteherin von 17 bis 18 Uhr im Feuerwehrdepot im OT Hundshübel (**bis spätestens 28. April 2026**), vorzunehmen. **Die Erteilung der Genehmigung ist gebührenpflichtig! Die**

Gebühr hat sich im Jahr 2024 auf 10,00 € erhöht. Hierzu ist ein schriftlicher Antrag notwendig. Dieser steht auf der Internetseite der Gemeindeverwaltung Stützengrün zum Ausdrucken bereit oder liegt im Zimmer 6 aus.

Hinweis zum Abbrennen von Walpurgis- oder Höhenfeuer

Für das traditionelle Abbrennen von Walpurgis- bzw. Höhenfeuer am Vorabend des 1. Mai sind im Interesse des Schutzes unserer Umwelt folgende Hinweise zu beachten:

1. Der jeweilige Standort ist rechtzeitig bei der zuständigen Gemeindeverwaltung unter Benennung eines Verantwortlichen anzuzeigen und genehmigen zu lassen.
2. Die Kommune trägt dafür Sorge, dass die Anzahl der zugelassenen Brennplätze begrenzt und kontrollierbar bleiben.
3. Das Abbrennen der Feuer darf nicht auf bituminösen Oberflächen (Straßen, Plätzen usw.), bei einem Grasland-Feuerindex 4 so-

wie bei Windgeschwindigkeiten über 4 m/s erfolgen.

4. Während Smogsituationen (austauscharme Wetterlage) ist das Abbrennen der Feuer im Smoggebiet Westerzgebirge generell untersagt.
5. Es dürfen nur natürliche organische Stoffe (z.B. trockenes Natur belassenes Holz, Reisig) verbrannt werden. Das Verbrennen von Reifen, Chemikalien, Abbruchholz u.ä. ist grundsätzlich verboten! Zuwiderhandlungen stellen Ordnungswidrigkeiten dar und können gemäß § 61 Abs. 3 Krw/AbfG mit einer Geldbuße bis zu zehntausend Euro ge-

ahndet werden.

6. Innerhalb von drei Tagen nach Abbrennen der Feuer sind die Abbrennplätze von Asche und sonstigen Resten ordnungsgemäß zu beraumen.
7. Die zahlreichen Tierarten (Igel, Vögel u.ä.) längerfristig angelegte Holz- und Reisighaufen als Unterschlupf, Behausung oder Nistplatz nutzen ist zu deren Schutz unbedingt sicherzustellen, dass die bereits längerfristigen zusammengetragenen und abgelagerten Haufen vor dem Anzünden vorsichtig umgesetzt werden und vorgefundene Tiere weit genug entfernt werden sowie vorzugsweise

das zum Verbrennen vorgesehene Material erst unmittelbar vor dem Anzünden zusammengetragen und aufgeschichtet wird.
Die örtlichen Freiwilligen Feuerwehren werden in diesem Jahr verstärkt die Feuerstellen kontrollieren und die Einhaltung der Feu-

ervorschriften überprüfen. Diese sind berechtigt, Auflagen und nachträglich Feuerverbote zu erteilen!

Hinweise zum Verbrennen von Pflanzenabfällen

Am 22. März 2019 ist das Gesetz über die Kreislaufwirtschaft und den Bodenschutz im Freistaat Sachsen (Sächsisches Kreislaufwirtschafts- und Bodenschutzgesetz – SächsKrWBodSchG) in Kraft getreten. Gleichzeitig ist die Pflanzenabfallverordnung vom 25. September 1994 (SächsGVBl. S 1577) außer Kraft getreten. Die bisher bestehende Ausnahmeregelung, der Beseitigung von pflanzlichen Abfällen aus nicht gewerblich genutzten Gartengrundstücken unter bestimmten Voraussetzungen ist damit weggefallen und ein Verbrennen dieser Abfälle **nicht mehr zulässig**.

Nach den Regelungen des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) vom 24. Februar 2012 (BGBl. I S. 212), sind pflanzliche Abfälle, wie alle anderen Abfälle, vorrangig zu verwerten (§ 7 Abs. 2 KrWG). Abfälle, die nicht verwertet werden, sind ohne Beeinträchtigung des Wohls der Allgemeinheit zu beseitigen (§ 15

KrWG). Die Beseitigung darf grundsätzlich nur in dafür zugelassenen Anlagen (§ 28 KrWG) erfolgen. Pflanzliche Abfälle aus privaten Haushalten müssen dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger (§ 17 Abs. 1 KrWG), hier dem Zweckverband Abfallwirtschaft Südwestsachsen, überlassen werden, wenn sie nicht auf dem Grundstück auf dem sie angefallen sind, verwertet werden können (z. B. Kompostierung).

35. Musikwoche

Alle Bürger/-innen und Gäste sind zu diesen Veranstaltungen recht herzlich eingeladen. Die Veranstaltungen sind alle kostenfrei. Dennoch bitten wir an dieser Stelle herzlich um Ihre Spenden, um die Unkosten bestreiten zu können. Wir danken an dieser Stelle allen Sponsoren und Förderern, die mit ihrer finanziellen Unterstützung zum Gelingen beigetragen haben und mithelfen, dass Kunst und Kultur in unserem Ort einen festen Stellenwert behalten. Ein herzliches Dankeschön Kommunale Bürgerstiftung Stützengrün und Gemeinde Stützengrün

Frühlingsfest am 22. April 2026

Die Grundschule Stützengrün und der Hort lädt herzlich ab 15:30 Uhr zu Kaffee und Kuchen, zum Kennenlernen der Hort-Räumlichkeiten und zum anschließenden Konzert „Stützengrün sucht den Grundschulstar“ um 17 Uhr in der Turnhalle ein.



Bürgerstiftung

01. MAI BIS 09. MAI 2026

35. MUSIK-WOCHE

PROGRAMM:

01.-03.05.2026
 CHORPROJEKT VOLL CHOR-REKT!
 LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT STÜTZENGRÜN

03.05.2026 - 10.00 UHR
 ABSCHLUSSKONZERT CHORPROJEKT
 EV.-LUTH. KIRCHE STÜTZENGRÜN

04.05.2026 - 18.00 UHR
 FRÜHLINGSKONZERT DER VEREINIGTEN
 POSAUNENBLÄSER DER REGION
 PARKPLATZ GEMEINDEVERWALTUNG

05.05.2026 - 19.00 UHR
 TAUBER-QUARTETT DER PHILHARMONIE JENA
 "HARMONIE UND AUFBRUCH"
 EV.-LUTH. KIRCHE STÜTZENGRÜN

06.05.2026 - 19.00 UHR
 MUSIKALISCHER ABEND "IN FRÖHLICHER RUNDE"
 EV.-LUTH. KIRCHE STÜTZENGRÜN

07.05.2026 - 19.00 UHR
 "VOM BERGMANNSKLAVIER ZUM TANGO"
 KONZERT DES BANDONIONVEREINS CARLSFELD E.V.
 LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT STÜTZENGRÜN

08.05.2026 - 19.00 UHR
 "EINE REISE DURCH DIE ZEIT - ORGELMUSIK AUS 5
 JAHRHUNDERTEN" MIT JOSEPH KLÖTZER
 EV.-LUTH. KIRCHE HUNDSHÜBEL

09.05.2026 - 15.30 UHR
 MUSIKALISCHE FAMILIENWANDERUNG
 TREFFPUNKT WANDERPARKPLATZ AM FRIEDHOF
 HUNDSHÜBEL

ALLE VERANSTALTUNGEN SIND
 KOSTENFREI

KulturStiftung
 der
 Freistaates
 Sachsen

Sachsen
 Dieses Musikprogramm wird
 unterstützt durch Sponsoren
 und die Bevölkerung des vom
 Sächsischen Landtag
 anerkannten Musikvereins

Sprech- und Öffnungszeiten

Die **Gemeindeverwaltung** ist geöffnet:

Montag von 9:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag von 9:00 bis 12:00 Uhr
und von 12:30 bis 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag von 9:00 bis 12:00 Uhr
und von 12:30 bis 15:30 Uhr
Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeit sind Termine nach Vereinbarung möglich!

Sprechzeit der Ortsvorsteherin, Frau Jana Richtsteiger-Müller, OT Hundshübel

Dienstag, 14.04.2026 von 16 bis 17 Uhr

Samstag, 18.04.2026 von 9 bis 10 Uhr

Dienstag, 21.04.2026 von 16 bis 17 Uhr

Dienstag, 28.04.2026 von 16 bis 17 Uhr
im Feuerwehrdepot Hundshübel

Außerhalb der Sprechzeiten sind Fragen und Anliegen gern beantwortet. Tel. 037462/28649, Mobil: 0172/9194483, Mail: jarimue@outlook.de

Die Bücherei im Bürgerhaus, Hübelstraße 12a, ist geöffnet:

Dienstag von 16:00 bis 18:30 Uhr

Donnerstag von 16:00 bis 18:00 Uhr

E-Mail-Adressen und Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung ist unter der **Ruf-Nr. 654-0** und per **Fax-Nr. 654-50** zu erreichen.

Die einzelnen Mitarbeiter sind mit **direkter Durchwahl** unter den nachstehenden Rufnummern erreichbar:

Bürgermeister	Herr Viehweg	über Sekretariat
Sekretariat	Frau Völker	037462/654-11
SG Hauptamt		
Soziales/Schulen	Frau Leistner	/654-20
Meldewesen/Gewerbe	Frau Grünler	/654-21
Kämmerei		
Kämmerin	Frau Lehmann	/654-42
Kasse	Frau Modes	/654-31
Steuern	Frau Tröger	/654-32
Bauamt		
	Frau Weidlich	/654-40
	Herr Müller	/654-41

Zweckverband Kommunale Dienste (Bauhof) Telefon: 636955 Fax: 636958
www.zweckverband-kommunale-dienste.de

Unsere e-mail-Adressen:

Herr Viehweg	v.viehweg@stuetzengruen.de	Frau Modes	k.modes@stuetzengruen.de
Frau Völker	s.voelker@stuetzengruen.de	Herr Müller	m.mueller@stuetzengruen.de
Frau Leistner	c.leistner@stuetzengruen.de	Frau Tröger	n.troeger@stuetzengruen.de
Frau Lehmann	j.lehmann@stuetzengruen.de	Frau Höpke	bibliothek@stuetzengruen.de
Frau Grünler	meldestelle@stuetzengruen.de	Bibliothek	
Frau Weidlich	a.weidlich@stuetzengruen.de		

(Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente)

Termine für Gemeinderatssitzungen

Gemeinderat 14. April 2026 18:30 Uhr

Die Tagesordnung zur jeweiligen Sitzung wird rechtzeitig an der amtlichen Anschlagtafel am Gemeindeamt, Hübelstraße 12, 08328 Stützengrün, öffentlich bekannt gegeben.

Termine der Müllabfuhr, Abfuhr gelber Wertstofftonnen, Papiertonnen und der Biotonnen

Restabfalltonnen

Die Abfuhr Restabfalltonnen erfolgt in **Stützengrün** am

Freitag, 10. und 24. April 2026

OT Lichtenau und Hundshübel

Mittwoch, 8. und

Dienstag, 21. April 2026

Nur Talsperrenweg (OT Hundshübel)

Dienstag, 7. und

Montag, 20. April 2026

Abfuhr der gelben Wertstofftonnen

Die Abfuhr der gelben Wertstofftonnen erfolgt

in Stützengrün, im Ortsteil Hundshübel und im Ortsteil Lichtenau am

Mittwoch, 1. und 15. / 29. April 2026

Achtung: Die gelben Tonnen an der Alten Straße, Eibenstocker Straße, Am Vorstau, Gemeindestraße, Hauptstraße, Neue Siedlung, Poststraße, Schulberg, Schulweg und Siedlung werden gesondert geleert am

Samstag, 4. und

Freitag, 17. April 2026



Abfuhr der Biotonnen

Die Abfuhr der Biotonnen erfolgt in Stützengrün und den Ortsteilen Lichtenau und Hundshübel jeweils am:

Samstag, 4. / 11. und

Freitag, 17. / 24. April 2026

Entleerung der Papiertonnen

Stützengrün und OT Lichtenau:

Dienstag, 7. April 2026

OT Hundshübel:

Mittwoch, 22. April 2026,

Nur Talsperrenweg (OT Hundshübel)

Mittwoch, 8. April 2026

Feuerwehr-Report

FFW Stützengrün, Dienste

10.04.	18:00 Uhr	TH theoretische Unterweisung
11.04.	07:00 Uhr	Atenschutzübungsanlage
16.04.	17:00 Uhr	Atenschutzübungsanlage
24.04.	18:00 Uhr	Fahrzeug-/Gerätekunde
30.04.	17:00 Uhr	Absicherung Höhenfeuer

Jugendfeuerwehr, Dienste

11.04.	13:30 Uhr	Fahrzeug- und Gerätekunde
25.04.	13:30 Uhr	Retten/Selbstretten

Bambinifeuerwehr, Dienste

18.04.	10:00 Uhr	Feuerwehr zum Anfassen
--------	-----------	------------------------

FFW Hundshübel, Dienste

10.04.	19:00 Uhr	Fahrzeug- und Gerätekunde
11.04.	08:15 Uhr	Atenschutzübungsanlage
16.04.	18:00 Uhr	Atenschutzübungsanlage
24.04.	19:00 Uhr	Handhabung Leitern
30.04.	08:30 Uhr	Höhenfeuer

FFW Lichtenau, Dienste

10.04.	18:30 Uhr	Greifzug
11.04.	07:35 Uhr	Atenschutzübungsanlage
16.04.	17:15 Uhr	Atenschutzübungsanlage
24.04.	18:30 Uhr	Standrohr setzen + Systemtrenner
30.04.	18:30 Uhr	Absicherung Höhenfeuer



VOLL CHOR-REKT!

Echt. Vielstimmig. Gemeinsam.

1.- 3. MAI 2026



Was dich erwartet:

eine bunte Mischung von Songs aus Radio und Kirche
vielstimmiger Sound
Gemeinschaft, die trägt
Proben mit Spaß und Tiefgang
ein buntes Mitbringbuffet am Samstag Mittag,
zu dem du sehr gerne etwas beisteuern darfst
(bitte bei der Anmeldung mitteilen, was du mitbringst)
ein Abschlussgottesdienst, der begeistert



Für Wen ?

Jugendliche, Erwachsene und Senioren
mit oder ohne Chorerfahrung
mit oder ohne Kirchenbezug
mit Lust auf echtes Miteinander



Probentermine:

in der Landeskirchlichen Gemeinschaft
Talstr. 30a, 08328 Stützengrün:
Freitag, 1. Mai 19:00 – 21:00 Uhr
Samstag, 2. Mai 10:00 – 17:30 Uhr



Abschlussgottesdienst:

Sonntag, 3. Mai 10:00 Uhr
(Treffen 8:30 Uhr)
Ev.-Luth. Kirche Stützengrün



MITMACHEN ?

MELDE DICH BIS
26.04.2026 AN BEI
KATJA EIBISCH



Mobil / WhatsApp
0170 8601441



Email Adresse
Katja.Eibisch@gmx.de



Landeskirchliche
Gemeinschaft
STÜTZENGRÜN



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens



Kulturstiftung
des
Freistaates
Sachsen



SACHSEN

Diese Maßnahme wird
mitfinanziert durch Bundesmittel
auf der Grundlage des vom
Sächsischen Landtag
beschlossenen Instrumentes.



CHORPROJEKT ZUR
MUSIKWOCHE MIT
STEFAN SCHEIDTWEILER



GEMEINDE
STÜTZENGRÜN

Ende der Amtlichen Bekanntmachungen

...Fortsetzung Baustellenreport

Glasfaserausbau - aktueller Stand

Der Breitbandausbau in Stützengrün wird im Frühjahr beginnen. Hierzu stehen letzte Abstimmungen zwischen EnviaTel, der ausführenden Firma und uns als Gemeinde aus. Offen sind Absprachen zu Trassenführungen, Standorten der Verteilerschränke wie auch die Koordinierung der diesjährigen Bauabschnitte. Da es sich dabei nur um Detailabstimmungen handelt, ist von einem zeitnahen Baubeginn im April auszugehen. In diesem Zusammenhang ist auf die Internetseiten www.enviatel.de/erzgebirge sowie www.stuetzengruen.de zu verweisen. Hier werden aktuelle Informationen zum Glasfaserausbau dargestellt, was im Gemeindeanzeiger durch die monatliche Taktung nur bedingt möglich

ist. Derzeit sind Mitarbeiter eines Vertriebspartners von envia TEL und auch der bauausführenden Firma NETEL GmbH in Stützengrün unterwegs. Es werden nochmals die bereits vor geraumer Zeit getroffenen Grundstücks- und Hausdurchführungen abgestimmt, sowie vertragliche Details besprochen. Sollten Sie unsicher sein, ob derjenige im Auftrag von envia TEL derjenige ist, lassen Sie sich den entsprechenden Ausweis zeigen. Der aktuell verantwortliche Kollege der envia-TEL ist Chris Ludwig, der auch schon zu den Bürgerinformationsabenden mit vor Ort war. Er ist über die Servicefiliale Schwarzenberg / Erzgebirge, Grünhainer Straße 8a, 08340 Schwarzenberg / Erzgebirge, E-Mail:

Nach Jahren der Planung soll es im April mit den Ausbaurbeiten im Glasfasernetz endlich losgehen

viatel.net, Telefon: 03774 1396156 - Bürozeiten: Die: 9 – 13 Uhr, Do: 14 – 18 Uhr erreichbar. Auch weitere Bürgersprechstunden vor Ort wollen wir versuchen, im Zuge des Bauverlaufes vor Ort anzubieten, um Fragen möglichst direkt in der Nähe beantworten zu können.

Bürgersprechstunde enviaTEL

STÜTZENGRÜN MTL Liebe Bürgerinnen und Bürger, envia TEL bietet am Dienstag, den 21. April 2026 von 15 - 18 Uhr in der Gemeindeverwaltung (Hübelstraße 12, 08328 Stützengrün)

eine Bürgersprechstunde an. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich umfassend und persönlich zum Thema Glasfaserausbau beraten zu lassen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von envia

TEL stehen gern zur Verfügung und beantworten Ihre Fragen. Weitere Infos finden Sie unter www.enviatel.de/erzgebirge - envia TEL freut sich über Ihren Besuch

Im Zusammenhang mit dem Glasfaserausbau



Die Mitarbeiter der Enviam, die in den kommenden Wochen in den Haushalten unterwegs sein werden. Chris Ludwig: Zuständig für Beratung und Vertrieb Stützengrün/Schönheide (Foto links) - Bauteam (Foto rechts): links Sven Masur-Bauleiter, Mitte: Jovan Seselj-Bauleiter, Rechts: Zdenek Vrba-Projektleiter. Fotos: Gemeindeverwaltung

MDR zu Gast in Stützengrün

STÜTZENGRÜN MTL Erneut war der MDR mit einem Aufnahmeteam zu Gast in Stützengrün. Unter dem Motto „Der starke Osten“ berichtet der regionale Fernsehsender unter anderem über interessante Unternehmergeschichten. Diesmal war es Sabine Richter, deren Leidenschaft für pflegende Seifen und Cremes sich vom Hobby zum Beruf oder vielmehr zur Berufung entwickelt hat. Den Stand-

ort in Stützengrün bezeichnet die Chefin selbst als Glücksfall. „Ich bin hier gut angekommen, fühle mich eingebunden in ein Netzwerk von Unternehmerinnen und Unternehmern, bin dankbar für die gute Verbindung auch mit der Gemeindeverwaltung und habe auch darum der Kommunalen Bürgerstiftung Stützengrün den Erlös aus dem Adventsabend des vergangenen Jahres zufließen lassen.“

Fackelwanderung zur Viechzig

STÜTZENGRÜN MTL Mehr als 400 Gäste aus nah und fern nahmen an der traditionellen Fackelwanderung des Skivereins Hundshübel am 21. Februar teil. Es war eine besondere Wanderung – viele Besucher waren gespannt auf die neu errichtete Anlage, die der Sturm im letzten Jahr fast vollständig verwüstet hatte. Dank des Engagements vieler Vereinsmitglieder und auch Externer konnte der Wiederaufbau in kürzester Zeit vollbracht werden. Die Kameraden der FFW-Hundshübel sicherten die Veranstaltung, das große Höhenfeuer brannte kontrolliert und ohne Zwischenfälle ab. Die Männer des Bauhofes präparierten die Zugewegung durch den Wald noch einmal mit Streumittel und sorgten damit für eine unfallfreie Route durch den Wald zum Veranstaltungsgelände. Für Speis

und Trank sorgten in bewährter Weise die Mitglieder des Skivereins. Schön auch, dass – neben einigen weiteren Höhepunkten an den kommenden Wochenenden – die Familienwanderung im Rahmen der Stützengrüner Musikwoche am 9. Mai zur Anlage des Skivereins führt. Unbedingt schon mal im Kalender vormerken!



Sammelplätze für Altkleider-Container

STÜTZENGRÜN vv Im GA-Anzeiger Februar 2026 hatten wir darüber informiert, dass der DRK-Kreisverband seine gemeinnützige Altkleidersammlung fortsetzen wird. Da sich in Stützengrün mehrere Cont-

ainerstandorte befanden, wurde die Gemeinde gebeten, zentrale Sammelplätze für mehrere Stellplätze anzubieten. Die Sammelplätze befinden sich nunmehr im OT-Hundshübel gegenüber Einfahrt zum Schulweg (wie



Impressionen zur Fackelwanderung. Fotos: Gemeindeverwaltung

bisher, jetzt drei Container) und in Stützengrün gegenüber dem neuen Feuerwehrdepot drei Container (mit Option auf Erweiterung). Die Stellplätze am Rondell Schulstraße und ehemals Mühle in Unterstützengrün

sind hierdurch weggefallen. Mit dem DRK und der Landkreisesentsorgung stehen wir derzeit in Verbindung, um ggf. Altkleidersammlungen zu ermöglichen. Hier ist jedoch noch kein Ergebnis zu vermelden.

Ordnung und Sauberkeit

Wir bitten die Bevölkerung, dass



Standorte Stützengrün und Hundshübel
Fotos: Gemeindeverwaltung



bei gefüllten Kleidercontainern keine Bekleidung neben dem Container abgestellt werden darf. Wenn die Container voll sind, können die Altkleider auch auf den Wertstoffhöfen des Zweckverband Abfallwirtschaft

Südwestsachsen abgegeben werden: www.za-sws.de/wertstoffhoefe.cfm - In die Spendencontainer dürfen nur gut erhaltene, gewaschene und saubere Kleidungsstücke abgelegt werden. Kein Abfall!

Weniger Kinder – weniger Auslastung von Kita, Hort und Schule?

STÜTZENGRÜN VV „Die Personal- und Sachkosten der sächsischen Kitas steigen unaufhörlich an, haben sich in den letzten 20 Jahren mehr als verdreifacht und bereits 2024 die Rekordhöhe von über 2,5 Milliarden Euro jährlich erreicht. Zugleich geht die Schere bei den Finanzierungsträgern auseinander. Der Finanzierungsanteil der Gemeinden hat mit mehr als 43 Prozent im Jahr 2024 einen Höchststand erreicht. Das Land rechnet seinen Finanzierungsanteil schön, indem es die erst seit wenigen Jahren steigenden Bundeszuschüsse in seinen Finanzierungsanteil einrechnet. Ohne die Bundesmittel trägt das Land in Wirklichkeit gerade noch 31 Prozent der Kita-Kosten. Wir appellieren erneut an das Land, seine Kita-Betriebskostenzuschüsse endlich an die Dynamik der Personal- und Sachkostenentwicklung anzupassen. Dass das Land die Kommunen dabei bisher allein lässt, ist einer der Gründe für die dramatisch schlechte Lage der Kommunalhaushalte...“, so die Einschätzung des Sächsischen Städte- und Gemeindetages (Michael Woitschek – Geschäftsführer SSG).

Angesichts der Kostenentwicklung gab und gibt es Gespräche zwischen Gemeinde und den Johannitern, um die strategische Ausrichtung abzustimmen. Die Kostenstrukturen spielen dabei immer eine wichtige Rolle, wenngleich nicht die einzige.

Fakt ist eben auch, dass wir weder an den Ausstattungen, noch an den inhaltlichen Konzepten etwas zu Lasten der Kinder verändern wollen. Unsere Kindertagesstätten sind in einem Top-Zustand, auch die Außenbereiche lassen kaum Wünsche offen. Hinzu

kommen pädagogische Sonderkonzepte, dass etwa in Stützengrün die „Waldwichtel“ sehr naturnah betreut werden. Ein Extra-Spielwagen im benachbarten Wald an einem Bach gelegen, bietet den Kindern die direkte und unmittelbare Beschäftigung mit der sie umgebenden Natur.

Auch in Hundshübel ist für die Kinder die Nutzung eines großzügig gelegenen Außengeländes und der angrenzenden Sporthalle gegeben. Projekte mit einem ansässigen Pflanzenbaubetrieb und weitere Kooperationen vor Ort machen den Alltag für die Kinder interessant und abwechslungsreich.

Insgesamt sorgen die optimalen Rahmenbedingungen der Einrichtungen sowie das Engagement der motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für beste Bedingungen für die Betreuung unserer Jüngsten.

Die Alleinstellungsmerkmale, die uns vielleicht auch abheben von

anderen Einrichtungen werden wir, gemeinsam mit den Johannitern, den Teams der Kindergärten und den Eltern künftig noch stärker herausstellen müssen, um den Bestand beider Einrichtungen nachhaltig sicherzustellen. Gleichwohl werden wir auch Handlungsoptionen ausloten müssen, für den Fall, dass der Rückgang der Kinder weiter so rapide erfolgt, wie von manchen befürchtet oder prognostiziert wird. Bei dieser Betrachtung sollte man sich nie auf eine Quelle verlassen. So meint das Statistische Landesamt Sachsen, dass bis 2040 weitere 25 bis 30 % Rückgang im sächsischen ländlichen Raum zu erwarten seien. Der Erzgebirgskreis hat mittlerweile eigene statistische Berechnungen angestellt, die bei weitem kein solch düsteres Bild der Entwicklung zeichnet. Umso wichtiger sind die Bemühungen um junge Familien, diese hier vor Ort anzusiedeln.



KITA Mäusekiste (l.) und Waldwichtel (r.). Unsere Kindereinrichtungen sind Orte, an denen unsere Jüngsten sich wohlfühlen können und geborgen sind Fotos: Gemeindeverwaltung

PROGRAMM
12.00 - 18.00 UHR

FUNTASTISCHE OSTERN

**04.04.
2026**



Vorteile
mit unserer
SILBERSTROM
CARD!

7.4. - 11.4.26

OSTER- FERIEN

geöffnet 10.00 - 20.00 Uhr





**STADTWERKE
SCHNEEBERG**



FUNDORA



SILBERSTROM



**STADTWERKE
SCHNEEBERG**



FUNDORA



SILBERSTROM

Inhaberin
Petra Höhne

Pflegedienst „Am Steinberg“

Hauptstraße 91
08237 Rothenkirchen



- ✗ Sie können vieles nicht mehr allein, wollen aber in Ihrem Zuhause bleiben?
- ✗ Sie haben plötzlich einen Pflegefall in Ihrer Familie?
- ✗ Sie brauchen Hilfe, um für einen kurzen Zeitraum Ihre Angehörigen zuverlässig zu Pflegen?

**nur
ausgebildetes
Pflege-
Personal**

- ✗ Beratung und Betreuung im Pflegefall
- ✗ häusliche Krankenpflege rund um die Uhr
- ✗ hauswirtschaftliche Versorgung
- ✗ Intensivkrankenpflege
- ✗ ambulante Onkologie
- ✗ Fahr- und Begleitsdienst
- ✗ Mahlzeitenversorgung
- ✗ Urlaubsvertretung

Pflege
muss nicht
teuer sein!

Telefon/Fax 03 74 62/298 47 • Funk 01 70/980 79 49 • E-Mail: pflege-am-steinberg@gmx.de



**SILBER
STROM**

**Freier
Eintritt mit
SILBERSTROM
CARD!**



Anbaden

SA. **02.05.**

MIT UNS ENERGIE ERLEBEN!

Wir gratulieren unseren Jubilaren

Stützengrün

07.04.	Bernd Fuchs	85 Jahre
09.04.	Regina Klötzer	75 Jahre
09.04.	Gudrun Ullmann	70 Jahre
16.04.	Ulrich Preuß	70 Jahre

Hundshübel

06.04.	Helgard Nietzsche	70 Jahre
18.04.	Wilfried Moos	75 Jahre
23.04.	Gerthold Rauh	85 Jahre
28.04.	Ilse Herold	85 Jahre



Die Gemeindeverwaltung Stützengrün gratuliert den Jubilaren recht herzlich und wünscht weiterhin Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

BÜRGERPOLIZIST Lutz Schüler

Tel.: 037752/55938-0 E-Mail:
lutz.schueler@polizei-sachsen.de
Polizeistandort: Eibenstock,
Schönheider Straße 4

Achtung im April 2026 ist der
Bürgerpolizist, Lutz Schüler,
nur am Donnerstag,
dem 23. April, von 16 – 18 Uhr
zur Bürgersprechstunde
in der Gemeindeverwaltung
Stützengrün, Zimmer 4.
Hier sind alle Bürger recht herzlich
eingeladen, ihre Anliegen und Fragen
anzubringen.

AWO Quartiersprojekte

Monat	Termin	Veranstaltung	Veranstalter	Zeit
April	07.04.	Pflege-Pause AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	07.04.	Kochgruppe AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	10:00 Uhr
	08.04.	Nordic-Walking Runde AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	10:30 Uhr
	13.04.	Hutzntreff Plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	14.04.	Präventionsveranstaltung „Gefahren an der Haustür“ Bürgerhaus Stützengrün	AWO Quartiersbüro /Polizeidirektion Chemnitz	14:30 Uhr
	20.04.	Hutzntreff Plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	21.04.	Hutzntreff Lichtenau Raststätte Waldhummel	AWO Quartiersbüro	14:00 Uhr
	22.04.	Nordic-Walking Runde AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	10:30 Uhr
	24.04.	Hutzntreff Hundshübel AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	14:00 Uhr
	27.04.	Hutzntreff Plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	28.04.	Männertreff AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	29.04.	Trauercafé AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	14:00 Uhr
Mai	04.05.	Hutzntreff Plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	05.05.	Pflege-Pause AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	06.05.	Nordic-Walking Runde AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	10:30 Uhr
	11.05.	Hutzntreff Plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	12.05.	Kochgruppe AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	10:00 Uhr
	12.05.	Hutzntreff Stützengrün Gemeinde Stützengrün	AWO Quartiersbüro	14:00 Uhr
	18.05.	Hutzntreff Plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	19.05.	Hutzntreff Lichtenau Raststätte Waldhummel	AWO Quartiersbüro	14:00 Uhr
	20.05.	Nordic-Walking Runde AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	10:30 Uhr
	20.05.	Trauercafé AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	14:00 Uhr
	26.05.	Männertreff AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	28.05.	Hutzntreff Hundshübel AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	14:00 Uhr



Lieber Einwohner/innen der Gemeinde Stützengrün, der Frühling ist an manchen Tagen schon wunderbar spürbar, die Frühblüher erstrahlen in vielen Gärten und auch die Sonnenstrahlen erwärmen Gesicht und Seele.

Im vierten Monat des Jahres laden wir am 14. April 2026 ab 14 Uhr ins Bürgerhaus in Stützengrün ein. Dort gibt es Kaffee und Kuchen und ab 14:30 Uhr erläutert der Präventionsdienst der Polizei welche Gefahren es an der Haustür für Senioren/innen gibt. Bestimmt können auch zu anderen Bereichen der Polizei Fragen gestellt werden.

Wenn das Wetter passt (kein Regen) dann findet am 15. und 29. April 2026 die Nordic Walking Runde statt. Tref-

fen ist 10:30 Uhr am Quartiersbüro, Walking Stöcke können kostenfrei ausgeliehen werden.

Die Montagsgruppe (jeden Montag 9:30 – 11:30 Uhr), die Pflege-Pause (7. April 2026 – 9:30 Uhr), die Kochgruppe (individuelle Termine, meistens jeden zweiten Dienstag 9:30 Uhr) sowie das Trauercafé am 29. April 2026 freuen sich auf weitere Besucher/innen. Bei Fragen melden Sie sich gern direkt bei uns.

Ab Ende Mai gibt es die Möglichkeit an einen Präventionskurs „Senior fit“ in der Turnhalle in Hundshübel teilzunehmen. Der Kurs startet am Dienstag, 26. Mai 2026 um 13 Uhr. Es finden acht Kurseinheiten zu je 60 Minuten statt. Der Kurs kann von den Krankenkassen bezuschusst werden – dies muss allerdings im Vorfeld mit der Kasse geklärt werden. Der Kurs findet in Kooperation mit den Vitalisten Ralf und Miriam Sommerfeldt statt. Eine Anmeldung ist im Quartiersbüro zwingend erforderlich.

Wir freuen uns auf die Gespräche und Begegnungen mit Ihnen / Euch und wünschen ein gesegnetes Osterfest.

Liebe Grüße das Team vom Betreuungsdienst/Quartiersarbeit

Kerstin Klöppel: 0151-70798991
Franziska Hänel: 0173-9813077
Büro: 037462-175067

Verstärke unser Team im ambulanten Dienst als...

Pflegehelfer mit LG1-Schein (Behandlungspflegeschein) (m/w/d)
oder
Pflegefachkraft (m/w/d)

Profitiere unter anderem von:

- 31 Tagen Urlaub
- familienfreundlichen Arbeitszeiten
- leistungsgerechter Entlohnung nach AVR der Diakonie Sachsen
- einer Jahressonderzahlung
- betrieblicher Altersvorsorge
- Bikeleasing

Ansprechpartnerin:
Anja Witscher
Am Fuchastein 63
08304 Schönheide
037755/55171
www.diakoniestation-eibenstock.de
info@diakoniestation-eibenstock.de

Weitere Informationen und Online-Bewerbungsm formular

Ärztliche und zahnärztliche Bereitschaft

Der diensthabende Bereitschaftsarzt kann unter der Telefonnummer 0375/19222 oder während der Bereitschaftsdienstzeit überregional unter der Telefonnummer 116117 erfragt werden. Der Notarzt ist weiterhin über die 112 zu erreichen.

Der zahnärztliche Notfalldienst kann über die Internetseite www.zahnaerzte-in-sachsen.de abgerufen werden.

Die Heimspiele des SV Stützengrün-Hundshübel e.V. im April

D-Junioren - 1. Kreisklasse
Samstag, 25. April 10:30 Uhr

SV Stützengrün-Hundshübel
gegen
Lauterer SV Viktoria 1

Bieten Baugrundstück

1300m²
in 08328 Stützengrün

Bei Interesse gern melden unter:
015773212651

Die nächste Ausgabe vom

Gemeinde Anzeiger

erscheint am 30. April 2026
Redaktionsschluss ist der
20. April 2026

Gegen Sucht hilft Reden



Begegnungsgruppe Schönheide

Nächster Treff: Mittwoch,
15. April 2026, **19:00 Uhr**
Evang.-Methodistische Kirche,
Obere Straße 3 • Schönheide

Hotline Antenne km3:
03774/13931-03

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Rettungsleitstelle für Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Bergwacht: **Notruf 112** oder Krankentransport unter Telefon 0375/19222 (Auch Auskunft über die Bereitschaft des kassenärztlichen Notdienstes, von Fachärzten, Apotheken).

Polizei: Notruf 110, **Polizeiposten Eibenstock:** Schönheider Straße 4, Telefon 037752/559380

Giftnotruf: Telefon 0361/730730
Störungsrufnummer MITNETZ STROM: 0800/2305070

Landesdirektion Chemnitz: 0371/5320

Hauptbereitschaft ZWW – Trinkwasser und Abwasser: 03774/1440

Ein Kommen und Gehen

STÜTZENGRÜN vv Jedes Jahr analysieren wir sehr genau, wie sich Zuzüge und Wegzüge in unserem Ort entwickeln. Waren die letzten Jahre geprägt vom steten Rückgang unserer Einwohner, haben wir Ende 2025 erstmals einen minimalen Zuwachs von drei Personen. Kein Grund, euphorisch zu werden, aber vielleicht und hoffentlich ein Trend für die kommenden Jahre. 91 Menschen haben den Weg nach Stützengrün gefunden,

davon acht Familien. Darauf wollen wir uns einstellen. Haben wir in den letzten Jahren die Infrastruktur (Straßen, Gehwege, Wasser, Abwasser, ärztliche Versorgung, Glasfaser...) im Blick gehabt, müssen wir nunmehr auch das Thema Lebensqualität (Kita, Schule, Versorgung, Gastronomie, Freizeitaktivitäten...) in den Blick nehmen. Natürlich müssen wir uns auch weiterhin um schadhafte Straßen kümmern. Wenn es darum

geht, dass Familien sich einen neuen Lebensmittelpunkt suchen, sind die vorgenannten Faktoren natürlich ganz substanziell. Haben wir einen Kita-Platz für unsere Kinder? Ist die hausärztliche Versorgung sichergestellt? Ist die Schullandschaft qualitativ hochwertig? Wie können wir unsere Freizeit gestalten? Wo können wir einkaufen? Wie sind die Verkehrsanbindungen? Viele weitere Fragen stellen sich darüber hinaus.

Angstzone Stadt

STÜTZENGRÜN vv „Städte sind mittlerweile Angstzonen...“ so Dr. Viola Neu, im Rahmen eines Fachvortrages. Sie ist in der politischen Marktforschung der Konrad-Adenauer-Stiftung tätig. Dieses Unbehagen von Menschen, die bisher in Städten leben, kann eine Chance für den ländlichen Raum sein, wenn es gelingt, ihn als Lebens- und Sehnsuchtsort ins Bewusstsein der Menschen zu rücken. Wenn wir wissen, dass in unseren Ortsteilen künftig mehr und mehr Leerstand zu verzeichnen sein wird, dann wollen wir gern Hausbesitzer oder Erben dabei unterstützen, damit das jeweilige Haus in gute Hände gelangt. Denn vielfach sind es nicht die eigenen Kinder und Enkel, die das elterliche Haus und Grundstück übernehmen und weiter-

führen, weil sie in den letzten Jahren weggezogen sind und anderswo in Deutschland, Europa oder noch weiter weg Wurzeln geschlagen haben. Dafür ist die Stadtfucht von Familien, die ihre Kinder in einer vermeintlich sicheren Umgebung aufwachsen sehen wollen, ein Trend, den es zu nutzen gilt.

Die Gemeindeverwaltung will aktiv anbieten, bei der Vermittlung von Zuzugswilligen behilflich zu sein. Unsere Internetseiten können genutzt werden, um entsprechende Angebote zu publizieren. Häuser, Wohnraum, Grundstücke – viele Menschen besuchen unsere Webseiten oder fragen direkt an, ob es entsprechende Angebote bei uns gibt. Aktuell versuchen wir gemeinsam mit der Eigentümerin

des ehemaligen Landwarenhauses in der Schönheider Straße Interessenten zu finden. Wer sich zu den Chancen und Möglichkeiten informieren möchte, kann gern das Gespräch mit dem Bürgermeister, Volkmar Viehweg, oder einem Mitarbeiter des Bauamtes suchen.



Aktuell laufen die Bemühungen von Eigentümern und Gemeinde, das ehemalige Landwarenhaus mit einer neuen Nutzung zu beleben. Foto: Gemeindeverwaltung

Badestelle in Unterstützengrün

STÜTZENGRÜN vv Einen weiteren Termin mit Verantwortlichen aus Ministerien, Landes- und Fördermittelbehörden gab es im März. Ziel dieses erneuten Anlaufes ist es, aus dem ehemaligen Freibad eine öffentliche Badestelle zu gestalten. Eine solche ist wohl die realistischste Option, um in Unterstützengrün eine Möglichkeit für die Zukunft zu erhalten, den Badewilligen den Sprung in die Fluten wieder zu ermöglichen. Ein Freibad herkömmlicher Prägung wird aus fi-

nanziellen Gründen nicht umsetzbar sein. Daran werden auch die Fördermillionen des Bundes wohl nichts ändern. Die Nutzung des Gewässers als Feuerlöschreserve für einen großen Teil der umgebenden Bebauung in Unterstützengrün ist eine wesentliche Notwendigkeit, die es zu beachten gilt. Das schließt jedoch beispielsweise die Nutzung von Fördermitteln aus, die ggf. für eine Entwicklung zur Badestelle möglich wären. Die Lage in unmittelbarer Nähe zum Vorstau

der Trinkwassertalsperre Eibenstock macht die Situation nicht leichter. Talsperren sind im Rahmen der so genannten kritischen Infrastruktur ein höchst schutzwürdiges Anliegen. Zudem liegen die Quellgebiete im privaten oder den Liegenschaften des Sachsenforstes. Diese Gemengelage schließt einfache Lösungen aus. Der Vor-Ort-Termin am 4. März war ein weiterer Versuch der Gemeindeverwaltung die verschiedenen Interessenkonflikte aus dem Weg zu räumen.

 verschiedene Sorten 16,99 € 1,70 € pro Liter +3,10 € Pfand 20x 0,5l	 alle Sorten 10,99 € 20x 0,5l +3,10 € Pfand 1,10 € pro Liter	 Pils 10,99 € 1,10 € Liter +3,10 € Pfand 20x 0,5l	 Orangensaft 10,99 € 1,83 € Liter +2,40 € Pfand 6 x 1,0l	 Mineralwasser alle Sorten 5,49 € 0,45 € pro Liter +3,30 € Pfand 12x 0,7l	 Mineralwasser alle Sorten Doppelkasten 9,98 € 0,42 € Liter +6,60 € Pfand 2x 12x 1,0l
Getränke Morgner Am Fuchsstein 9a 08304 Schönheide Tel.: 037755 / 5110			Fachmarkt Schädlich Wiesenstraße 2 08304 Schönheide		
Aktionen 30.03. - 11.04.2026 Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Alle Zugabeartikel so lange der Vorrat reicht.					

18. April – Frühjahrsputz

STÜTZENGRÜN vv Der noch junge Verein Stützengrün verbindet e.V. wird am Samstag, 18. April 2026, am Sportplatz und dem ehemaligen Sportlerheim seinen Frühjahrsputz durchführen. Dies soll noch einmal ein Versuch sein, auch um Mitstreiter für die folgenden Einsatzort und -gebiete zu werben:



Wir laden herzlich zum Frühjahrsputz ein! Foto: Gemeindeverwaltung

1. **Patrizierhaus Stützengrün** - in Vorbereitung Kunst- und Kultursommer (Mai-September) und des Tages des offenen Denkmals im September soll ein Großreinemachen im Inneren und Vorbereitungsarbeiten für die erste Kunst-Ausstellung dieses Jahres erfolgen

Treffpunkt: Hinterhof Patrizierhaus, Uhrzeit: 9 Uhr bis ca. 12 Uhr, Anmeldung unter: 037462/6540

2. **Gewerbegebiet Stützengrün** – die Randstreifen im Gewerbegebiet sind immer wieder gern genutzte Gelegenheiten für Müllablagerungen. Diese sollen entfernt werden, bevor die Vegetation diese überwächst

Treffpunkt: Sportplatz / Sportlerheim, Uhrzeit: 9 Uhr bis ca. 12 Uhr, Anmeldung unter: 037462/6540

3. **Bergwiesenpfad Stützengrün** – entlang des Bergwiesenpfades und unter dem ehemaligen großen Viadukt sind in Vorbereitung der Wandersaison leichte Säuberungsarbeiten auf dem Weg (Zapfen, Äste beräumen) und in der Umgebung der Sitzgruppe vorzunehmen. Der Barfuß-Pfad bedarf ebenfalls einer Frischekur – was im Einzelnen erforderlich ist, wird vor Ort entschieden.

Treffpunkt: Sitzgruppe am Fuße des ehemaligen Brückenpfeilers, Uhrzeit: 9 Uhr bis 12 Uhr, Anmeldung unter: 037462/6540

4. **Kneipp-Gelände am Brünnel und Bewegungspark Hundshübel**

für die neue Saison soll das Gelände aufgehübscht werden. Der Fallschutz an den Sportgeräten muss bearbeitet werden

Treffpunkt: Kneipp-Anlage am Brünnel, Uhrzeit: 9 Uhr bis 12 Uhr, Anmeldung unter: 037462/6540

5. **Marienweg Hundshübel** - die Wandertafeln entlang des Marienweges sind teilweise mit einem grünem Moos-Belag verunreinigt

Treffpunkt: Wanderwegeparkplatz Marienweg (Postmeilensäule), Uhrzeit: 9 Uhr bis 12 Uhr, Anmeldung unter: 037462/6540

Für einen kleinen Imbiss und eine Erfrischung ist gesorgt.

Was is'n Ius?

Monat	Termin	Veranstaltung	Veranstalter	Zeit
April	02.04.	Krabbeltreff Kita Mäusekiste Hundshübel	Kita Mäusekiste Hundshübel	09.30 Uhr
	02.04.	Miniwichtel-Krabbeltreff - tel. Anmeldung bis 09.30 Uhr Kita Waldwichtel Stützengrün	Kita Waldwichtel Stützengrün	15:00 Uhr
	05.04.	Ostern an der Skihütte mit Osterfeuer Skihütte Hundshübel	Skiverein Hundshübel	ab 11:00 Uhr
	22.04.	Frühlingsfest Grundschule Grundschule Stützengrün	Grundschule Stützengrün/ Hort Spiele Spaß	15:30 Uhr
	25.04.	Tag der offenen Tür Kita Waldwichtel Stützengrün	Kita Waldwichtel Stützengrün	9:00 - 12:00 Uhr
	30.04.	Höhenfeuer mit musikalischer Umrahmung Ernst-Scheibner-Park	Bürger von Lichtenau	19:00 Uhr
Mai	03.-09.05.	Musikwoche		
	07.05.	Krabbeltreff Kita Mäusekiste Hundshübel	Kita Mäusekiste Hundshübel	09:30 Uhr
	07.05.	Miniwichtel-Krabbeltreff - tel. Anmeldung bis 09:30 Uhr Kita Waldwichtel Stützengrün	Kita Waldwichtel Stützengrün	15:00 Uhr
	14.05.	Himmelfahrtsgottesdienst Kneippanlage am Hundshübler Rundweg		10:00 Uhr
	24.05.	Pfingsten an der Skihütte mit Livemusik Skihütte Hundshübel	Skiverein Hundshübel	ab 11 Uhr
	25.05.	Waldgottesdienst Landeskirchliche Gemeinschaft Grund	Siedlungswald an der Schulstraße	10:00 Uhr

Landrat übergibt mehrere Löschfahrzeuge

ANNABERG-BUCHHOLZ vv Mit der offiziellen Übergabe am 25. Februar 2026 im Katastrophenschutzzentrum in Annaberg-Buchholz stellt der Erzgebirgskreis eine neue, leistungsfähige Komponente für die Wald- und Vegetationsbrandbekämpfung in Dienst.

Landrat Rico Anton übergab die Fahrzeuge an die beteiligten Freiwilligen Feuerwehren und markierte damit zugleich den Start des neu aufgestellten Löschzuges Waldbrand als Bestandteil des Katastrophenschutzes im Erzgebirgskreis. Vier Tanklöschfahrzeuge vom Typ TLF 3000 (TLF Wald) werden bei den Freiwilligen Feuerwehren in Stützengrün, Seiffen, Raschau und Löbnitz stationiert.



Landrat Rico Anton übergibt das Waldbrandlöschfahrzeug an Wehrleiter Andreas Fugmann und die Kameraden Michael und Anna Müller. Foto: Gemeindeverwaltung

Schlagkräftige Technik für anspruchsvolle Einsätze

STÜTZENGRÜN vv Die neuen Fahrzeuge sind konsequent auf Vegetations- und Waldbrände ausgelegt. Die TLF 3000 führen 4.500l Wasser und 100l Schaummittel mit, verfügen über Allradantrieb, Automatikgetriebe sowie

eine Selbstschutzanlage zum Schutz von Besatzung und Fahrerhaus. Die sogenannte 6. Waldbrandbereitschaft des Freistaates Sachsen kann im gesamten Freistaat, bundesweit oder auch im benachbarten Ausland ein-

gesetzt werden. Außerhalb von Katastrophenlagen können die Fahrzeuge zudem die örtliche Gefahrenabwehr, etwa in der waldreichen Region der Grenzregion Erzgebirge / Vogtland / Zwickauer Land, unterstützen.

Gemeinsame Kraftanstrengung für mehr Sicherheit

STÜTZENGRÜN vv Die Beschaffung der Waldbrandlöschfahrzeuge erfolgte vollständig durch den Freistaat Sachsen auf Grundlage des Strategischen Konzepts zur Wald- und Vegetationsbrandbekämpfung, das insbesondere vor dem Hintergrund der verheerenden Waldbrände in der Sächsischen und Böhmisches Schweiz im Jahr

2022 erarbeitet wurde. Der Landkreis war in die Standortauswahl eingebunden. Diese erfolgte anhand klar definierter Kriterien wie personeller Leistungsfähigkeit, Tageseinsatzbereitschaft, infrastrukturellen Voraussetzungen und der Bereitschaft zu überregionalen Einsätzen. Die Bewerbung für ein solches Fahrzeug wurde

von den Kameraden der FFW Stützengrün gemeinsam mit der Gemeinde erarbeitet und belegte den ersten Platz. Dabei ist wichtig zu erwähnen, dass auch die Kameraden der Ortswachen Hundshübel und Lichtenau die personelle Absicherung mit übernehmen werden. Ein gemeinsamer Erfolg auf den wir stolz sind.

Erlebnisheimat Erzgebirge: Wandern im Erzgebirge 2026

ERZGEBIRGE MTL Die Erlebnisheimat Erzgebirge präsentiert ein abwechslungsreiches Wanderjahr 2026 mit einer Vielzahl attraktiver Veranstaltungen, die Wanderbegeisterte aus der Region, ganz Deutschland und Europa zusammenbringen. Höhepunkte sind die EURORANDO 2026, der 123. Deutsche Wandertag, 15 Jahre Qualitätswanderweg Kammweg Erzgebir-

ge-Vogtland sowie saisonale Wanderwochen in Altenberg, Oberwiesenthal und rund um den Schwarzenberg.

Das Erzgebirge gehört zu den traditionsreichsten Wanderlandschaften Mitteleuropas und ist Teil der UNESCO-Welterbe Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří. Mit einem dichten Netz markierter Wanderwege, vielfältiger Naturerlebnisse und kultureller High-

lights bietet die Region ganzjährig Erlebnisse für alle Alters- und Leistungsgruppen. Ob Tagestour, Themen- oder mehrtägige Wanderungen – das Erzgebirge verbindet Landschaft und Kultur auf besondere Weise.

Alle Informationen rund um das Thema Wandern finden Sie unter: www.erzgebirge-tourismus.de/wandern und www.eurorando2026.eu/de

Kostenlose Naturschutzberatung für Landnutzer

REGION MTL Der Landschaftspflegeverband Westerbeirge bietet allen interessierten Landnutzern im Altkreis Aue-Schwarzenberg wieder eine kostenlose und freiwillige Naturschutzberatung an. Ziel der Naturschutzberatung ist es, das gegenseitige Verständnis von Landwirtschaft und Naturschutz weiter zu verbessern und naturschutzgerechtes Handeln im Betrieb zu integrieren.

Wir beraten Sie zu aktuellen Fördermöglichkeiten (Agrarumwelt- und

Klimamaßnahmen auf Acker- und Grünland) und unterstützen Sie bei der Grünlandmaßnahme „Kennarten im Grünland“/ÖR5, GL 1a, 1b. Weiter geben wir Hinweise für mehr Naturschutz auf der Hofstelle, zu Artvorkommen, Biotopen und Schutzgebieten auf dem Betrieb.

Bitte beachten Sie, dass der Neueinstieg nach FRL AUK/2023 auch 2026 grundsätzlich möglich ist und mit dem Sammelantrag im Frühjahr 2026 beantragt werden kann. Ein

vorheriger Teilnahmeantrag ist nicht mehr erforderlich. Der Verpflichtungszeitraum für die neuen Maßnahmen beträgt dann nur noch drei Jahre (1. Januar 2026 - 31. Dezember 2028).

Für eine gewünschte Beratung kontaktieren Sie uns gerne telefonisch unter 03772/24879 (Festnetz), 01525/9218837 (Handy) oder per E-Mail: naturschutzberatung@lpv-westerbeirge.de. Anschrift: Dorfstraße 48, 08289 Schneeberg OT Lindenau

Frühlingsspaziergänge

ERZGEBIRGE MTL Im April startet die Aktion »Frühlingsspaziergänge 2026«. Bis Juni können interessierte Gäste dank vieler regionaler Organisatorinnen und Organisatoren auf zahlreichen Touren Natur und Umwelt im Freistaat entdecken. Ob Wanderungen mit Forstleuten, Wanderungen um Sachsens Talsperren oder Vogelstimmenexkursionen mit

Ornithologen – die Aktion bietet auf mehr als 300 Ausflügen in diesem Jahr ein vielseitiges Programm. Alle Frühlingsspaziergänge mit Veranstaltungsdetails sind unter www.fruehlingsspaziergang.sachsen.de abrufbar. Das gedruckte Programmheft ist bei uns in der Gemeindeverwaltung erhältlich. Die Ausflüge werden von Umweltbildungseinrichtungen,

ehrenamtlichen Naturschützerinnen und -schützern, Privatpersonen, Kommunen, vom Staatsbetrieb Sachsenforst sowie von Natur- und Landschaftspflegeverbänden durchgeführt. Die Maßnahme wird mitfinanziert aus Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.

Rückblick aus dem Hort

STÜTZENGRÜN RED Am 1. Dezember 2025 fand der Weihnachtsmarkt in Zusammenarbeit mit der Grundschule statt. Zu den Highlights zählten eine Tombola, ein Kuchenverkauf und ein kleiner Stand mit selbstgebastelten Dingen der Kinder. Ein besonderer Dank geht hierbei an die AOK Plus, die Bürstenmann GmbH, die Nickelhütte Aue GmbH, die BÜMAG eG, EDEKA Höfer, die Stadtwerke Schneeberg, die Heimschuh Pitzi GmbH, die Erzgebirgssparkasse, die Polizei Sachsen, Mühle Rasurkultur und das Weihnachtsland Stützengrün für die großzügigen Spenden zugunsten der Tombola. Zudem möchte man sich herzlich bei Nicole Schöbel für eine Spende in Höhe von 75 Euro bedanken, die sie aus ihren Einnahmen des Adventstürchens spendete.

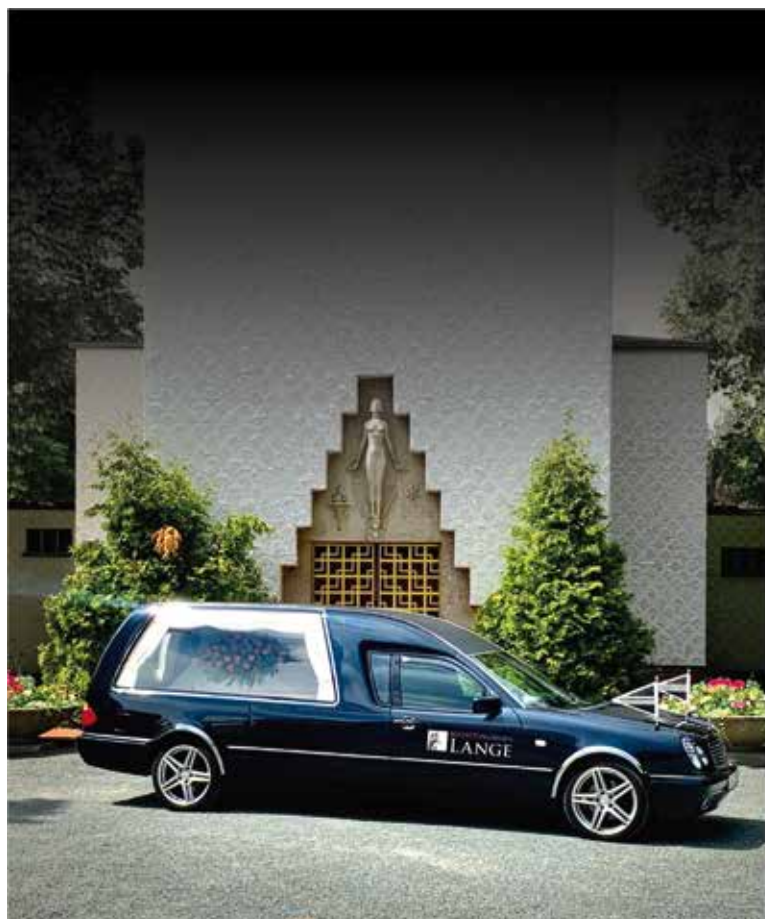
Statt einzelner Gruppengeschenke zu Weihnachten entschied man sich



Hortaufnahme. Foto: S. Neßmann

dieses Jahr für die Anschaffung neuer Fahrzeuge für alle Kinder, die nun für viel Bewegung und gemeinsamen Spielspaß sorgen. Des Weiteren kam es zur Bildung eines neuen Kinderhortrates, in dem die Kinder die Möglich-

keit erhalten, die Wünsche und Ideen ihrer Gruppen zu vertreten. Gefreut wird sich sehr über das Engagement des neuen Kinderhortrates und man darf gespannt sein auf die weiteren kommenden Treffen!



**BESTATTUNGSHAUS
LANGE**

**INHABER: KLAUS LANGE
GEPRÜFTER BESTATTER**

**TAG & NACHT ERREICHBAR
01520 3540202**

**HARTMANNSDORF
AN DER HAMMERSCHÄNKE 1**

**RODEWISCH
WERNESGRÜNER STR. 40**

**WWW.BESTATTUNGSHAUS-LANGE.DE
AUF ALLEN FRIEDHÖFEN ZUGELASSEN**

**Bundesverband
Deutscher Bestatter e.V.**

**LANDESINNUNG
DER BESTATTER SACHSEN**

Fußball der Ü60-Herren

STÜTZENGRÜN RED Fußball ist keine Frage des Alters. Das hatten sich die Herren Ü60 auch gedacht, als sie am 1. März 2026 an den Landesmeisterschaften im Futsal-Herren-Ü60 teilgenommen haben.

Das Turnier mit 12 Mannschaften aus ganz Sachsen fand an der Sportschule Egidius Braun in Leipzig statt. Die SVSH-Mannschaft mit sieben Feldspielern und zwei Torhütern hat nach der Gründung im November 2025 erstmalig an einem solchen Turnier teilgenommen und war ohne große Ambitionen angereist. Dies änderte sich jedoch schlagartig, als das erste Spiel mit 8:0 gegen den Radebeuler SV gewonnen wurde. Mit Ehrgeiz und einem guten spielerischen Niveau konnte man nach fünf Spielen den Staffelsieg in der Vorrunde erreichen und in das Halbfinale einziehen.

Hier gewann man nach großem



Mannschaftsfoto der Ü-60 Herren. Foto: SVSH

Kampf und einem Neunmeterschießen gegen eine Regionalauswahl Muldental und erlangte den Einzug ins Finale. Im Finale gegen die Mannschaft des Dresdner SC ließen dann die Kräfte im siebenten Spiel in Folge nach und die Mannschaft verlor hier mit 3:0. Nach Einschätzung aller Beteiligten kann die Vizemeisterschaft auf Landesebene sportlich als einer

der größten Erfolge in der Vereinsgeschichte des SV Stützengrün – Hundshübel gewertet werden.

Zur Neuauflage im kommenden Jahr möchte die Mannschaft Herren Ü60 an dem gut organisierten Turnier wieder teilnehmen und den Landesmeistertitel anstreben. Fußball auch jenseits der 60 hat allen Beteiligten richtig viel Spaß gemacht.



Gästeführer

für die

10. Sächsische Landesgartenschau

in Aue-Bad Schlema gesucht.

Das Ausbildungsprogramm für zukünftige Gästeführer startet im **September 2026** an der VHS Standort Aue-Bad Schlema

Kursinhalte

- Einführung - Gartenschauen gestern, heute und morgen
- Regionalgeschichte mit Blick auf das Ausstellungsgelände
- Rhetorik und Kommunikation
- Stellung und Leistungen eines Gästeführers
- Veranstaltungskonzept der Landesgartenschau in Aue-Bad Schlema
- Training einer Gästeführung mit selbst entwickeltem Führungskonzept
- Praktische Übungen auch auf dem zukünftigen Gelände



Vom Wismutschacht zur Blütenpracht

www.landesgartenschau.eu





Wir wünschen frohe Ostern

Allen Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein gesegnetes Osterfest.

Auto Gerischer GmbH
Auerbacher Straße 46
08328 Stützengrün
T 037462 3768
www.autogerischer.de

Silberpokal zum Saisonabschluss

STÜTZENGRÜN RED Mit einem glänzenden Silberpokal konnte die D-Jugend des SV Stützengrün/Hundshübel (SVSH) die Hallenturniersaison am 1. März in der Zschorlauer Sporthalle abschließen. Während die Nachwuchsspieler eine Woche vorher beim Hallenturnier in Rodewisch als Drittplatzierte den Bronzepokal gewannen, war in Zschorlau sogar der Turniersieg zum Greifen nahe. Ein Tanz der Emotionen war bereits das Spiel im zweiten Halbfinale gegen Werdau. Nach der regulären Spielzeit stand das Ergebnis 2:2. Nun musste das Neun-Meter-Schießen über den Finaleinzug entscheiden.

Da bewiesen die Jungs des SVSH allerdings Nervenstärke und holten den Sieg. Beim Finalspiel gegen den SV Blau-Weiß Albernau zeigten die Nachwuchsspieler einen tollen Einsatz, mussten sich aber letztlich ganz knapp mit einem 3:2 den Albernauern geschlagen geben. Mit diesem grandiosen zweiten Platz



Die glücklichen Silberpokalsieger der D-Jugend des SVSH.
Foto: SVSH

und jeder Menge Motivation kann die nächste Spielsaison nun beginnen.

F-Jugend Hallenturnier in Stützengrün

STÜTZENGRÜN RED Nele Dreßler aus Lichtenau hatte am 7. März allen Grund zu strahlen. Die Torhüterin des SV Stützengrün-Hundshübel (SVSH) wurde zur besten Torhüterin des Hallenturniers der F-Jugend in der Stützengrüner Sporthalle gewählt. Und das ist bereits der fünfte Pokal dieser Art, den die achtjährige Lichtenauerin in Hallenturnieren der F-Jugend gewonnen hat. Die talentierte Nachwuchsspielerin setzte sich jedesmal souverän gegen teils renommierte

Kollegen aus Plauen, Zwickau oder Chemnitz durch.

Und nicht nur der Torwartpokal, sondern auch der dritte Platz in der Championsrunde waren an diesem Tag ein Grund zur Freude. Die zweite Mannschaft des SVSH lag damit vor seiner ersten Mannschaft, die Platz vier belegte. Sieger in der Championsrunde wurde der 1. FC Rodewisch vor dem VfB Fortuna Chemnitz. Aufgrund der hohen Teilnehmerzahl mit unterschiedlichen Spielniveaus wurde der Spielmodus in diesem Jahr etwas anders gestaltet. Zuerst spielten die acht teilnehmenden Mannschaften in der Vorrunde in zwei Gruppen jeder gegen jeden. Die beiden Gruppenersten zogen jeweils in die Championsrunde ein. Die Dritt- und Viertplatzierten spielten unterei-



Nele Dreßler vom SVSH gewann zum fünften Mal den Torwartpokal.

ander um den Sieg. Hier setzte sich der SG Wernesgrün/Schönheide vor dem Eibenstocker BC 1911 durch. Der dritte Platz ging an den TSV Trieb1887 und Platz vier an den SV Londa Rottenkirchen. Auch an dieser Stelle geht wieder ein großes Dankeschön an alle Organisatoren und fleißigen Helfer, die dieses Turnier möglich gemacht haben und natürlich an alle Trainer, die Nele Dreßler nun zum fünften Mal den begehrten Torwartpokal gewinnen ließen.



Die F-Jugend-Mannschaft des SVSH konnte Platz drei und vier erringen. Fotos: SVSH

Frühlingserwachen bei den Waldwichteln

STÜTZENGRÜN vv Die Tage werden länger, die Wiesen grüner und überall recken sich bunte Frühblüher aus den Böden in Richtung Sonne.

Für die Kinder der Stützengrüner Kita ist es gerade eine spannende, bunte und aufregende Zeit. Beim Spaziergehen werden die zahlreichen Schneeglöckchen, Krokusse und Narzissen in den Gärten erkundet, man tobt sich im Garten aus, gepflanzt wird Ostergras, Ostereier werden bemalt und man genießt die ausgedehnten Waldtage am Waldwagen. Der Osterhase steht auch schon in den Startlöchern... Eine tolle Zeit!

Wollen Sie sich selbst ein Bild von dem wunderschönen naturna-

hen Kindergarten machen, weil Sie überlegen, Ihr Kind anzumelden oder sind Sie „einfach mal neugierig“, wie man hier arbeitet?

Dann lädt man Sie herzlich ein: Zum Tag der offenen Tür in der Kindertagesstätte „Die Waldwichtel“ in Stützengrün, am Samstag, dem 25. April 2026, von 9 – 13 Uhr. An diesem Tag wird gegen 10 Uhr für interessierte Familien auch eine kleine Exkursion zum Waldwagen angeboten, um einen Einblick in die wöchentlich stattfindenden Waldtage zu geben. Festes Schuhwerk wäre dafür von Vorteil.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Man freut sich auf Sie!



Freudestrahlend zur Ostervorbereitung.
Foto: Kita „Die Waldwichtel“

Stützengrüner Nachwuchs überzeugt auf Sachsens Loipen

STÜTZENGRÜN RED Die Wintersaison 2025/2026 begann vielversprechend: Bereits Ende November fiel der erste Schnee. Nach einer kurzen Tauwetterphase ließ der Winter jedoch bis Januar auf sich warten – dann konnten die Nachwuchssportler endlich in die Wettkampfsaison starten.

Insgesamt nahm das Team an elf Wettkämpfen in ganz Sachsen teil, unter anderem in Klingenthal, Oberwiesenthal, Marienberg sowie Seiffen und Sayda. Zu den sportlichen Höhepunkten zählten die Landesjugendspiele und die Sachsenmeisterschaften.

Eine überragende Saison zeigte Lina Tröger in der Altersklasse 10. Sie konnte alle ihre Wettkämpfe souverän gewinnen – teilweise mit über einer Minute Vorsprung – und sicherte sich damit auch den Titel der Doppelsachsenmeisterin. Einen weiteren Sachsenmeistertitel gewann Leonard Mai in der Altersklasse zehn im Sprint.

Auch die erfahrenen Sportlerinnen und Sportler Ivy Deichgräber (AK 14), Luisa Brodowski (AK 15) und Emil Schreier (AK 15) konnten bei den Landesjugendspielen überzeugen und jeweils zwei Medaillen mit nach Hause bringen. Für Yasuo Rosenzweig (AK 9), Johanna Rose (AK 10) und Frida Georgi (AK 10) standen in dieser Saison vor allem wichtige Wettkampferfahrungen im Mittelpunkt.

Ein großer Dank gilt dem Wachser, Lars Tröger, der bei jedem Wettkampf für perfekt präparierte Ski sorgte. Ebenso bedankt man sich herzlich bei den langjährigen Sponsoren Sporthaus Stelzendorf Chemnitz, Stahl-Shop24, Bümag eG und M&M Unger GmbH sowie bei neuen Unterstützern

Edeka Sattler Zschorlau und Bodenbeschichtung Petzold. Dank ihrer Hilfe konnte man in diesem Jahr neue Vereinskleidung anschaffen.

Traditionell ließ man die Saison mit einer gemeinsamen Spielstunde in der

Turnhalle ausklingen. Nach einer kurzen Pause startet man nach den Osterferien motiviert in die Vorbereitung auf die nächste Wintersaison. Denn Wintersportler werden bekanntlich im Sommer gemacht.



Die Wintersportler. Foto: SkivereinStützengrün

Jetzt noch Erzieher/in oder Sozialassistent/in werden? JA – trotz sinkender Geburtenzahlen!

Herausforderung und Realität

Die sinkenden Geburtenzahlen in Sachsen und der damit verbundene Druck auf Kitas sorgen für Unsicherheit. Manche fragen sich, ob die Ausbildung zum Erzieher oder zum Sozialassistent überhaupt noch zukunftsweisend ist. Ein genauer Blick zeigt jedoch, dass sozialpädagogische Fachkräfte auch heute dringend gebraucht werden und dass die Arbeitsfelder viele Möglichkeiten eröffnen.

Vielfältige Arbeitsfelder

Erzieher/innen begleiten Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in den unterschiedlichsten Lebenslagen. Sie arbeiten in Kitas, Horten, Ganztagsangeboten, Jugendwohngruppen, Wohngemeinschaften, betreutem Jugendwohnen, in offenen Kinder- und Jugendarbeitsprojekten sowie in Freizeiteinrichtungen und sozialen Projekten. Auch die Ausbildung zur Sozialassistentin oder zum Sozialassistenten bietet einen wertvollen Einstieg dahin, da viele Fachkräfte später in den Erzieher-Beruf wechseln und so ihre beruflichen Perspektiven erweitern.

Bedeutung über die Betreuung hinaus

Besonders im Jugendbereich zeigt sich die gesellschaftliche Relevanz des Berufs. Es geht nicht nur um Betreuung, sondern darum, jungen Menschen Halt, Orientierung und verlässliche Beziehungen zu bieten. Sozialpädagogische Fachkräfte hören zu, nehmen die Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen ernst und unterstützen sie in schwierigen Lebenslagen. Damit übernehmen sie Verantwortung für die Entwicklung junger Menschen und für die Gesellschaft insgesamt.

Wachsende Anforderungen und Chancen

Die Anforderungen an die pädagogische Arbeit steigen: Inklusion, Sprachförderung, Zusammenarbeit mit Familien sowie die Begleitung von Kindern und Jugendlichen mit besonderen Unterstützungsbedarfen sind längst Teil des Alltags. Auch der Ausbau von Ganztagsangeboten erhöht den Bedarf an qualifizierten Fachkräften. Der Beruf bleibt anspruchsvoll, abwechslungsreich und gesellschaftlich relevant. Gleichzeitig eröffnet er zahlreiche Perspektiven, von Weiterbildungen über Projektarbeit bis hin zu Leitungsaufgaben.

Eine zukunftssichere Entscheidung

Die Ausbildung zur sozialpädagogischen Fachkraft ist damit eine Entscheidung für einen Beruf mit Sinn, Verantwortung und vielfältigen Möglichkeiten. Wer sich für diesen Weg entscheidet, investiert in die eigene fachliche und persönliche Entwicklung und leistet einen wertvollen Beitrag für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene.

Ausbildung am IAJ

Am IAJ Institut für Ausbildung Jugendlicher gGmbH besteht die Möglichkeit, die Ausbildung zur Erzieherin/ zum Erzieher oder zur Sozialassistentin/ zum Sozialassistenten zu absolvieren. Interessierte erhalten Informationen über Zugangsvoraussetzungen, Ausbildungsinhalten und den vielfältigen späteren Tätigkeitsfeldern. Gern beraten wir Sie persönlich. Bewerbungen können direkt an der Schule oder online eingereicht werden.



Zschorlauer Straße 3
08280 Aue-Bad Schlema
03771 / 5555-30
aue@iaj.de
www.iaj.de



Energieparty für Unternehmerinnen und Unternehmer

STÜTZENGRÜN MTL Der VEE Sachsen lädt am 29. April, 17 Uhr zur „Energieparty für Unternehmer“ in die MÜHLE ein, in der insbesondere die Erdwärmeanlage und das CO2-neutrale Beheizen unserer Halle vier vorgestellt werden. Darüber hinaus geht es um folgende Themen:

- Neubau Produktionshalle (Halle 4), weitestgehend als Holzbau aus regionalem Holz ausgeführt
- Erdwärmeanlage
- Einblicke in die Architektur und Gebäudetechnik, z.B. Zisterne, Gründächer, PV-Anlage
- Elektrifizierung der Firmenfahrzeu-

ge inkl. Infrastruktur vor Ort

- Vorstellung der Firma, ihren Werten und Nachhaltigkeitsbemühungen

Eine Anmeldung ist bis zum 17. April telefonisch über die Firma MÜHLE oder auf der Webseite des VEE Sachsen möglich.

Vorstellung Erzgebirgskolleg

BREITENBRUNN JL Das Erzgebirgskolleg Breitenbrunn ist eine kleine Schule des zweiten Bildungsweges direkt vor Ihrer Haustür in Breitenbrunn, an der volljährige Schülerinnen und Schüler ihren Realschulabschluss oder die allgemeine Hochschulreife ablegen können. Wer einen Neustart wagen, einen lang gehegten Bildungswunsch verwirklichen oder sich beruflich neu orientieren möchte, findet hier optimale Bedingungen in einer überschaubaren und unterstützenden Lernumgebung. Die Lernenden werden von einem kleinen Kollegium unterrichtet, in dem jeder jeden kennt und individuelle Förderung selbstverständlich ist. Persönliche Beratung, kurze Wege und ein vertrauensvolles Miteinander schaffen eine Atmosphäre, in der Lernen auf Augenhöhe gelingt und Motivation wachsen kann. Unterricht bedeutet hier nicht nur Stoffvermittlung,

sondern Begleitung auf dem Weg zu einem anerkannten Schulabschluss.

Wichtige Projekte bereichern den Schulalltag und machen Bildung lebendig: Regelmäßige Ausflüge zu außerschulischen Bildungsorten – etwa zur Raumfahrt ausstellungen nach Morgenröthe-Rautenkranz, in die Sternwarte nach Schneeberg oder ins Industriemuseum nach Chemnitz – eröffnen neue Perspektiven und verbinden Theorie mit Praxis. Darüber hinaus besteht eine enge Zusammenarbeit mit der Dualen Hochschule Sachsen – Staatliche Studienakademie Breitenbrunn sowie der Goethe-Oberschule Breitenbrunn, wodurch wertvolle Einblicke in weiterführende Bildungswege und gemeinsame Projekte ermöglicht werden. Regionale Themen wie Bergbau oder Ernährung werden in praxisnahen Projekten aufgegriffen und vertieft, sodass die Lernenden ihre Heimat aus neuen Blick-

winkeln entdecken können. Gelernt wird mit hochmoderner technischer Ausstattung, die stetig erweitert wird und zeitgemäße Unterrichtsformen unterstützt. Digitale Tafeln, moderne Computertechnik und aktuelle Lehrmittel tragen dazu bei, dass Unterricht abwechslungsreich und zukunftsorientiert gestaltet werden kann. All das geschieht mit einem klaren Ziel: jedem Schüler und jeder Schülerin einen möglichst guten Abschluss zu ermöglichen und damit den Grundstein für eine erfolgreiche berufliche und persönliche Zukunft zu legen. Am Vormittag des 18. April öffnet das Erzgebirgskolleg von 9 – 13 Uhr die Türen und lädt alle Interessierten herzlich zum Tag der offenen Tür ein. Nutzen Sie die Gelegenheit, Einblicke in den Schulalltag zu erhalten, Unterrichtsräume zu besichtigen und mit Lehrkräften sowie Lernenden ins Gespräch zu kommen.



AUS UNSEREM PROGRAMM

ANTON GÜNTHER SINGEN **UNTERHALTUNG**
Sonntag, 03. Mai 2026, 16:00 Uhr

MANUEL SCHMID & MAREK ARNOLD **KONZERT**
Live-Tour 2026 „Zeiten-Ziele-Zukunft“
Samstag, 26.09.2026, 19:30 Uhr

DIE PUDERDOSE – WEIBERABEND **COMEDY**
Freitag, 02.10.2026, 19:30 Uhr

MISS ALLIE **KONZERT**
Samstag, 17.10.2026, 20:00 Uhr

PIANO BUDDIES **UNTERHALTUNG**
Klavier Comedy Konzert
Freitag, 20.11.2026, 19:30 Uhr

Tickets: 03772.370911 oder
www.goldne-sonne.de



Erlebnisheimat Erzgebirge: Grenzenlose Zweiradliebe

ERZGEBIRGE MTL Mit einem dichten Netz aus abwechslungsreichen Streckenprofilen ist das Erzgebirge von Mai bis Ende Oktober eine vielseitige Radregion. Anspruchsvolle Anstiege, flüssige Abfahrten sowie naturnahe Wald- und Forstwege ermöglichen Tourenformate für unterschiedliche Leistungsniveaus – von der sportlichen Rennrad-Variante bis zur entspannten Gravel- oder Mountainbike-Ausfahrt. Familienfreundliche Routen entlang der Flusstäler stehen dabei ebenso zur Verfügung wie höhenmeterintensive Touren über den Mittelgebirgskamm. Die Region lässt sich auf vielfältige Weise erkunden, egal ob mit Tourenrad, Gravelbike, Mountainbike oder Rennrad. Die landschaftliche Vielfalt der Region lädt zum Entdecken ein. Weite Täler wechseln sich mit engen Schluchten und markanten Felsformationen ab, während Bachläufe, Flüsse und imposante Talsperren die Strecken begleiten. Auf aussichtsreichen Kammrouten eröffnen sich beeindruckende Panoramen über das Mittelgebirge – insbesondere im Frühsommer, wenn blühende Bergwiesen die Landschaft prägen.

Stoneman Miriquidi, BLOCKLINE und TrailCenter Rabenberg

Mit dem Rennradformat des Stoneman Miriquidi Road führt eine 290 Kilometer lange Strecke mit rund 4.900 Höhenmetern über den deutschen Erzgebirgskamm und entlang des tschechischen Egergrabens – ein anspruchsvolles Erlebnis für leistungsorientierte Rennradfahrer. Die Mountainbike-Variante, der Stoneman Miriquidi MTB, verläuft auf 162 Kilometern grenzüberschreitend über neun der höchsten Gipfel des sächsisch-böhmischen Erzgebirges und zählt rund 4.400 Höhenmeter. Wer es erlebnisreich mag, vielleicht auch in Familie, sollte die BLOCKLINE unter die Räder nehmen. Auf 140 Kilometer und 2.750 Höhenmetern wartet

das einzigartige Bike-Abenteuer im Erzgebirge als Gesamtstrecke (140 Kilometer), in einzelnen Runden (drei Loops, je 50 bis 60 Kilometer) oder in Etappen (je 6 bis 14 Kilometer). Neben der klassischen Radbeschilderung weisen imposante Holzportale, Infotafeln, Meilensteine und wundervoll gestaltete Holztiere den Weg. Ideales Terrain für Entdecker, ob mit E-MTB, klassischem Mountainbike oder Gravelbike. Zusätzliche Trailangebote finden sich im TrailCenter Rabenberg mit Singletrails, Familientrails, Skillparcours, Pumptrack und einem Bike-Spielplatz für kleine Nachwuchsfahrer.

Fernradwege

Grenzüberschreitende Streckenvernetzung ermöglichen der Radfernweg Sächsische Mittelgebirge mit 250 Kilometern auf deutscher Seite. Zwölf Verbindungsrouten koppeln an die tschechische Erzgebirgsmagistrale, die weitere 170 Kilometer Radinfrastruktur entlang des böhmischen Erzgebirges erschließt. Eine kulturorientierte Streckenalternative stellt die Karlsroute dar. Die grenzüberschreitende Route führt auf 116 Kilometern, mit Nebenrouten bis zu 160 Kilometern, vom tschechischen Karlsbad durch die UNESCO-Welterberegion Erzgebirge/Krušnohoří bis nach Chemnitz. Die beschilderte Strecke verbindet landschaftlich geprägte Abschnitte mit kulturellen Highlights der Region und verläuft durch Wälder, vorbei an Stauseen sowie durch einige Bergstädte. Aufgrund wechselnder Untergründe eignet sich die Route besonders für Mountainbikes, Trekkingräder und Gravelbikes und lässt sich durch Bahnanschlüsse flexibel in Etappen gestalten.

Highlights der Radsaison 2026

- Saisonöffnung Stoneman Miriquidi & BLOCKLINE, 25. April
- Brückenfest am Eisenhammer

Dorfchemnitz stimmt auf die BLOCKLINE-Saison ein

- BLOCKLINE meets Erzgebirgskrimi, 1. Mai - Geführte Bike-Tour rund um Altenberg
- Stoneman Days MTB, 8.–10. Mai & 9.–11. Oktober - Geführte 3-Tages-Tour mit Roland Stauder
- Biketestival Erzgebirge, Sportpark Rabenberg, 6./7. Juni
- Stoneman Miriquidi MTB, 11.–13. Juni - Geführte 3-Tages-Tour mit E-Bikes
- Stoneman Miriquidi Road, Bronze, 11.–13. Juni - Geführte 3-Tages-Tour mit Olaf Ludwig
- Stoneman Miriquidi Road, Silber, 12./13. Juni - Geführte 2-Tages-Tour für Frauen
- Stoneman Miriquidi Road, Gold, 13. Juni Geführte Tagestour
- Bike-Genuss Erzgebirge, Kurort Oberwiesenthal, 13./14. Juni
- Sporting Women Gravel Camp, Sportpark Rabenberg, 23.–26. Juli
- Gravel Camp Erzgebirge, Campingplatz Galgenteich, Kurort Altenberg, 28.–30. August

Messen 2026

Angebote und Touren werden 2026 auf folgenden Messen präsentiert:

- Reise + Camping Essen, 25. Februar – 1. März (parallel: Fahrrad Essen)
- Osnabrücker Fahrradmesse, 1. März
- Cyclingworld Europe, Düsseldorf, 20. – 22. März
- VELO Berlin, 11./12. April
- Globetrotter Frischluftevent, Moritzburg, 9./10. Mai

Kontakt & weitere Informationen unter: Tourismusverband Erzgebirge Doreen Burgold, Projektmanagement Rad & BLOCKLINE, Adam-Ries-Straße 16, 09456 Annaberg-Buchholz, Tel.: +49(0)3733 1880022, www.erzgebirge-tourismus.de

Geschichte - Chronik - Überlieferungen

Teil I: Ringen in Hundshübel 1964 - 1974

Rolf Bleyl

Lang ist es her, als die Ringermatten im „Kultursaal zur Linde“ in Hundshübel aufgebaut wurden. Es wäre schade, wenn eine so sportlich erfolgreiche Zeit, in der sich hervorragende junge Sportler entwickelt haben, nicht belegt und niedergeschrieben wird. Den Interessenten soll das nicht verborgen bleiben. Es ist natürlich

müßig und schwierig, nach 50 Jahren vergangener Zeit, alles noch einmal zu Papier zu bringen. Vieles ist noch dokumentiert in Zeitungen und Protokollen. Alles andere versuche ich, meinen Gedanken folgend, niederzuschreiben.

Trainingsgruppe Hundshübel



Der Anfang

Die Hundshübler Rolf Bleyl und Jürgen Meichsner, die zur damaligen Zeit im Leistungskollektiv Oberliga der Auer Ringer waren, begannen im Frühjahr 1964 mit dem Trainingsbetrieb in der Sportart Ringen in Hundshübel. Die Trainingsstätte war der „Kultursaal zur Linde“ im Niederdorf von Hundshübel. Zur damaligen Zeit wurden in diesen Saal auch Tanzveranstaltungen, Filmvorführungen und der Sportunterricht der Schule durchgeführt. Der Zusppruch bzw. das Interesse der Jungs war groß. Es war doch etwas „Neues“ - Ringkampf in Hundshübel! anfänglich Es wurde zwei mal in der Woche trainiert. Waren es 10-15 teilnehmende Schüler am Trainingsbetrieb, so steigerte sich die Teilnehmerzahl im Laufe der Zeit bis auf 20 Schüler. Angemeldet waren 38 Jungs. Insgesamt waren es über die Jahre 85 Schüler. In den folgenden Jahren waren es wenig Jungs, die sich in der Sportart Ringen nicht mehr oder weniger ausprobiert haben. Sogar Sigfried Fritzsche nahm eine Zeit am Trainingsbetrieb teil, mit fast 30 Jahren, und trainierte mit Trainer R. Bleyl. Im nachhinein freut es mich, wenn ich sehe, was aus den einstigen Schützlingen geworden ist. Zum Schaden war es für keinen jungen Sportler, was ich auch immer wieder bestätigt bekomme.

Große Unterstützung fand ich in

der Schule von Hundshübel, vor allen vom Direktor Wolfgang Steiniger. In regelmäßigen Abständen rührt er die „Werbetrommel“ für das Training bei den Ringern. Für viele Jungs im Dorf war Ringen die richtige Sportart. Man konnte sich im Training richtig austoben und über das Raufen „Mann gegen Mann“ bis hin zum Ringen mit entsprechenden Regeln, sowie Techniken und auch Disziplin beweisen. Die Ringer wurden später als Sektion Ringen der ISG-Hundshübel aufgenommen und gehörten zum Trainingszentrum-Ringen in Aue. Die Hundshübler Ringer starteten auf Kreisebene unter ISG-Hundshübel und auf Bezirksebene und Landesebene unter Trainingszentrum Aue. Das TZ-Aue finanzierte auch die Fahrten zu Wettkämpfen, die sportliche Ausstattung (Trainingsanzüge, Schuhe, Trikots usw.) sowie auch die Kosten von Trainingslagern. Auch die Ringermatte wurde uns vom TZ-Aue zur Verfügung gestellt. Die Gemeindeverwaltung von Hundshübel stellte uns

den „Kultursaal zur Linde“ zum Training und zu Wettkämpfen kostenfrei zur Verfügung. Die Ringermatten (Einzelteile) zu dieser Zeit waren 2x2 Meter groß und mit Schweinsborsten ausgestopft. Die Matte zum Training war insgesamt 6x6 Meter groß und musste zu jedem Training aufgebaut, nach dem Training wieder abgebaut und in den Bühnenraum gebracht werden. Der Mattenaufbau war eigentlich problemlos. Der Mattenabbau war weitaus schwieriger. Die Schüler mussten die schweren Mattenteile hoch in den Bühnenraum bringen. Da gab es auch hin und wieder Sportler, die nach dem Training schnell nach Hause mussten! Aber mit der Zeit hat sich das alles eingespielt.



Trainingsgruppe vor dem Eingang „Kultursaal zur Linde“



Mit dem Modernisierungsrechner wissen, was zu tun ist.

Unser Modernisierungsrechner zeigt dir, welche Maßnahmen sich für dich lohnen – und welche nicht. Einfach. Online. Unverbindlich. Jetzt berechnen: [ergebirkssparkasse.de/modernisierungsrechner](https://www.ergebirkssparkasse.de/modernisierungsrechner)



Weil's um mehr als Geld geht.



Erzgebirgssparkasse



DER NEUE CUPRA BORN

AB SOFORT BESTELLBAR





GROB Automobile

Groß Automobile GmbH
Schneeberger Straße 32
08321 Zschorlau

Tel.: +49 (0) 3771 45090
E-Mail: info@seat-zschorlau.de
Web: www.seat-sachsen.com

DIE SKODA-EROBERUNGSPRÄMIE

JETZT WECHSELN UND SPAREN



SKODA



Zum Beispiel der Skoda Fabia

ab 135,-€ mtl.

Privatleasing:

- 48 Monate
- 10.000km p.a.

Und so funktioniert's:



- Seit mindestens 6 Monaten im Besitz eines Fremdfabrikats
- Neues Fahrzeug bei uns auswählen
- bis zu 1.500,-€ Prämie sichern und durchstarten!

Hol dir deinen Neuen!



GROB & VOGT Automobile

Groß & Vogt Automobile GmbH
Alte Hohe Str. 2
08289 Schneeberg

Tel.: +49 (0) 3772 39 130 0
E-Mail: info@gross-vogt.de
Web: www.gross-vogt.de

*Skoda Fabia Frontier 1.2 TSI 110kW (150 PS), 5-Gang-Schaltgetriebe
Leistung: 110 kW (150 PS), 15.000 km im Jahr, Steuerbefreiung: 0,4%, Überführungskosten: 190,-€
Leasingdauer: 48 Monate, 10.000 km, 4 J. inkl. Versicherung, Kasko, Haftpflicht, Teilkasko, Zerstreuungsfonds der
Leasinggeber: Skoda Leasing GmbH, Skoda Leasing AG, 100% Skoda Leasing AG, 100% Skoda Leasing AG, 100% Skoda Leasing AG
Leasinggeber: Skoda Leasing GmbH, Skoda Leasing AG, 100% Skoda Leasing AG, 100% Skoda Leasing AG, 100% Skoda Leasing AG
Leasinggeber: Skoda Leasing GmbH, Skoda Leasing AG, 100% Skoda Leasing AG, 100% Skoda Leasing AG, 100% Skoda Leasing AG

Impressum
Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Stützengrün, Hübelsstraße 12, 08328 Stützengrün;
Telefon: 037462-654-0 • Fax: 037462-654-50; Internet: www.stuetzengruen.de.
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Volkmars Viehweg
redaktionellen Teil: Melanie Bechstein
Anzeigen: Auftraggeber
Gestaltung/Satz: GrafikMB • Melanie Bechstein • Mittelstr. 9b, 08359 Breitenbrunn
Tel.: 03774 / 1893430 • anzeiger.mb@outlook.de
Bilder/Grafiken/Lizenzen: Grafiken oder Bilder können mit Ressourcen von Freepik.com oder KI erstellt worden sein.
Druck: Druckerei Schönheide
Auflage: 1.750 Stück/Ausgabe
Der Gemeindeanzeiger erscheint monatlich kostenlos in allen Haushalten der Gemeinde Stützengrün mit den Ortsteilen Hundshübel und Lichtenau. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bücher und Aufnahmen wird keine Haftung übernommen. Der Gemeindeanzeiger sowie alle in ihm enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Verbreitung von Auszügen aus Beiträgen (oder ganze Beiträge) in Druckerzeugnissen, Bild- oder Tonspeichern bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung des Herausgebers. Leserbriefe werden gegebenenfalls sinnwährend gekürzt. Es gilt die Anzeigenpreisliste 2 vom 1. Mai 2012.

zugestellt durch



GrafikMB • Mittelstr. 9b, 08359 Breitenbrunn



**An alle Haushalte in
Stützengrün mit den Ortsteilen
Hundshübel und Lichtenau
08328 Stützengrün**